

Schulinternes Curriculum

Fachbereich Kunst

Inhaltsverzeichnis

Klasse 1	2
Klasse 2	12
Klasse 3	18
Klasse 4	32
Klasse 5	45
Klasse 6	52

Schulinternes Curriculum

Schuljahr: 2018/19

Fach: Kunst

Klassenstufe: 1

Erl.	Stoffverteilung/ Fachliche Inhalte	Lernkompetenzen/ Methoden/ Anforderungen (Lernziele, beobachtbares Können)	Verbindungen zu anderen Fächern/ Basiscurriculum Sprachbildung/ Basiscurriculum Medienbildung	Überprüfung des Lernfortschritts (Grundlagen, Termine)
3h	<p>„Schultüte“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hintergrund Wasserfarben - Origamipapier falten - aufkleben - Inhalte der Schultüte hineinmalen 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS lernen Arbeitsmittel (Am) kennen und Platz einrichten Gestalten+Reflektieren: A</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Mit Hilfe (m.H.) der Lehrkraft (Lk) Einrichten des Platzes, Am benennen Gestalten + Reflektieren: A</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS kennen die Begriffe der Am SuS beschreiben den Inhalt ihrer Schultüte</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS kennen einige Begriffe der Am SuS zählen den Inhalt der Schultüte auf</p>	<p>Vollständiger Arbeitsplatz Ergebnis: Bild einer Schultüte (aufklappbar)</p>
3h	<p>„Drei Drachen“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hintergrund Wasserfarben - Arbeit mit Filzstiften - Wolle + Krepppapier für Schwanz + Schleifchen 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS kennen Am und richten den A.platz ein. SuS drücken farblich ihre Empfindungen beim Drachensteigen aus Wahrnehmen + Gestalten A</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> M.H. der Lk Platz einrichten, Wiedergabe der Farbkenntnisse Gestalten + Reflektieren: A</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS kennen die Am und können den Vorgang des Einrichtens des Platzes beschreiben SuS sprechen über ihre Empfindungen beim Drachensteigen</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS wählt und beschreibt die Farbe des Hintergrunds als Stimmungsabsicht</p>	<p>Vollständiger Arbeitsplatz Ergebnis: Bild „Drei Drachen“</p>
4h	<p>„Ich – Porträt“ (Geburtstagsblatt für den Klassenkalender)</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS richten A.platz nach Anweisung ein</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS beschreiben den Vorgang des</p>	<p>Vollständiger Arbeitsplatz Ergebnis: Bild „Porträt“</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - Gesicht mit Wachsstiften - Hintergrund Wasserfarben 	<p>SuS können Gesichtsmerkmale mit einfachen Formen malen (Wachsstift) Wahrnehmen + Gestalten A</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS zeichnen m.H. der Lk. einfache Formen der Teile des Gesichtes Gestalten + Reflektieren: A</p>	<p>Einrichten des A.platzes SuS benennen die Teile des Gesichtes</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS kennen die Begriffe der Gesichtsteile</p>	<p><u>Gesamtobjekt für den Klassenraum:</u> Geburtstagskalender</p>
3h	<p>„Igel im Laubblätterhaufen“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Igel „braun“ mischen - Laubblätter sammeln - pressen - kleben mit Igel 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS kennen die Technik „Mischen mit rot / grün“ durch Experimentieren SuS sammeln, pressen Laubblätter SuS fügen verschied. Materialien zur möglichen Bildaussage zusammen Gestalten + Reflektieren A</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS mischen m.H.der Lk. die Farbe „braun“ SuS „verstecken“ den Igel durch Kleben zw. den Laubblättern Gestalten + Reflektieren A</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS formulieren ihr Wissen über Igel in ganzen Sätzen und beschreiben dabei Phänomene der Natur</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS unterscheiden den Igel anhand von Form und Farbe und können dies formulieren</p>	<p>Vollständiger Arbeitsplatz Ergebnis: Bild „Igel im Laubhaufen“</p>
3h	<p>Fensterbilder „Winter“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Häuschen mit leuchtenden Fenstern - Bäumchen - Eiszapfen 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS erkunden das unterschiedliche Papier SuS schneiden und kleben Papier Wahrn.+Gest.+Reflekt. A</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS lernen die korrekte Haltung beim Schneiden Wahrn.+Gest.+Reflekt. A</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS beschreiben den Leuchteffekt des Transparentpapiers und seine Wirkung auf den Betrachter</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS kennen die Begriffe der Papiere: Tonzeichenpapier und Transparentpap.</p>	<p>Ergebnis: „Winter“ Fensterbild – Landschaft</p>

4h	<p>„Regenschirme tanzen im Sturm“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundierung A3 in Blautönen (malen) - wilde Pinselführung - Regenschirm bunt (Wachstifte) - Schneiden + Kleben auf A3 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS mischen eigene Blautöne (Abdunkeln/Aufhellen) durch experimentieren und grundieren damit großflächig SuS schneiden und kleben genau, um größtmögliche Wirkungsabsicht zu erzielen: „tanzend“ SuS setzen Details (Schirmgriff...) dazu Gestalten+Reflektieren A</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS arbeiten A4, aber mit Sorgfalt Gestalten+Reflektieren A</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS sprechen über ihre Erlebnisse bei Regenwetter und Sturm weitestgehend zusammenhängend</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS sprechen über ihre Erlebnisse bei Regenwetter in kurzen Sätzen</p>	Ergebnis: Bild „Regenschirme tanzen im Sturm“
2h	<p>„Schneemann“ – Weihnachtsgeschenk (Feste/ Bräuche/Rituale)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeit mit Lebensmitteln - Pfeffernüsse, Smarties, Zuckerguss etc 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS konstruieren durch „zweckentfremden“ ein Geschenk. SuS erleben sinnlich ein ungewohntes Material, dass sie zur ästhetischen Gestaltung nutzen Wahrnehmen+Gestalten A</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS konstruieren m.H. der Lk oder eines Mitschülers den Schneeman</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS kennen die Begriffe der Lebensmittel SuS können die einzelnen Arbeitsschritte erklären anhand eines Modells</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS kennen die Namen der einzelnen Materialien</p>	Ergebnis: „Schneemann“ Geschenk für die Familie
3h	<p>„Silvester“ – Bildmontage</p> <ul style="list-style-type: none"> - Häuserreihe mit Dächern und Fenstern - Feuerwerk mit Pinsel und Tempera (Zeitgenöss. Kunst: 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS kennen den Unterschied der Häuserreihen in Dorf/Stadt SuS können Häuser unterschiedlicher Größen und mit verschiedenen Dachformen schneiden + kleben</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS können die wesentlichen Unterschiede zw. Dorf /Stadt erklären (Dichte, Höhe, Dachvielfalt)</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u></p>	Ergebnis: Bild „Silvester“

	Stadt und Land als indiv.Erfahrung)	SuS können durch gem.Austausch Feuerwerksblüten malen Wahrnehmen+Gestalten A <u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS können eine Häuserreihe mit wenigen untersch.Dachformen schneiden + kleben Wahrnehmen+Gestalten A	SuS erkennen und formulieren die einfachen Formen: Viereck (Haus) und Dreieck (Dach)	
2h	„Schneemann“ - Tupfbild mit Wattestäbchen - Farbe weiß - Details mit Filzstiften (Landschaft+Natur)	<u>Regelniveau:</u> SuS lernen Wattestäbchen als Alltagsgegenstand für die ästhet.Gestaltung(3Kreise) zweckentfremden durch Tupfen SuS können die Teile eines Schneemanns benennen (Hut, Möhre, Knöpfe, Besen/Zweig,Schal), und mit Filzstiften zeichnen Wahrnehmen+Gestalten+Reflektieren A <u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS können 3Kreise tupfen (m.H.) SuS können einige Teile eines Schneemanns benennen (Hut, Möhre, Knöpfe, Besen /Zweig, Schal)und teilweise mit Filzstiften zeichnen Wahrn.+Gestalt.+Reflekt. A	<u>Regelniveau:</u> SuS sprechen über ihre Empfindungen beim Spielen im Schnee SuS kennen die Begriffe der einzelnen Schneemannteile <u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS können einige wenige Teile des Schneemanns benennen	Ergebnis: Tupfbild „Schneemann“
3h	„Pinguine auf der Scholle“ - Arbeit mit Tempera in A3 - Malen, schneiden, kleben - Details mit Filzstiften betonen	<u>Regelniveau:</u> SuS können Meerwasser – wellen in blau/weiß großflächig darstellen SuS nutzen die Form eines Herzens, um	<u>Regelniveau:</u> SuS beschreiben das Aussehen eines Pinguins und nutzen Vergleiche (Frack, mandelförm. Augen, Schnabel...)	Ergebnis: Bild „Pinguin auf der Scholle“

		<p>das Gesicht eines Pinguins zu verdeutlichen Gestalten + Reflektieren A</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS können m.H.der Lk oder Mitschüler einen Pinguin bildnerisch darstellen</p>	<p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS können ihre Kenntnisse über Pinguine (Aussehen, Lebensraum, Verhalten) formulieren</p>	
3h	<p>„Ein Schweinchen“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestalten nach dem Kinderbuch „Zilli, Billi und Willi“ - Arbeit mit Wachsstiften und Wasserfarben 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS erkennen und nutzen zur frontalen Darstellung drei Kreise Gestalten + Reflektieren A</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS abstrahieren mittels 3 Kreisen den Körper eines Schweins SuS fügen wesentliche Details dazu Gestalten + Reflektieren A</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS genießen durch Hören die Geschichte der 3kl.Schweinchen und begründen ihre Meinung zur Geschichte</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS können eine Teilhandlung wiedergeben</p>	Ergebnis: Bild „Ein Schweinchen“
2h	<p>„Faschingsmaske“</p> <ul style="list-style-type: none"> - individuelles Gestalten mit Buntstiften in einer gemeinsamen Vorlage - Ausschneiden 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS drücken eigene Phantasievorstellungen in ihrer Maske aus Gestalten+Reflektieren A/B</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS geben mind. ein wesentliches Mm ihrer Figur in der Maske zeichnerisch wieder Gestalten+Reflektieren A</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS sprechen über ihre Empfindungen beim Verkleiden SuS erklären wesentliche Merkmale der Maske zur dargestellten Figur</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS erkennen und formulieren die Figuren anhand der Masken ihrer Mitschüler</p>	Ergebnis: „Faschingsmaske“
2h	<p>„Elmars großer Tag“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestalten nach dem Kinderbuch von David McKee - Arbeit mit Buntstiften 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS wenden die Falttechnik der Hexentreppe für die Gestaltung des Rüssels an</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS genießen durch Hören Elmars Geschichte des Anderssein SuS verstehen und formulieren das</p>	Ergebnis: Bild „Elmars großer Tag“ Verschied. gestal. Elefanten mit Hexentreppe - rüssel

	<ul style="list-style-type: none"> - Rüssel falten wie Hexentreppen und ins Gesicht kleben 	<p>Gestalten+Reflektieren A/B</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS wenden die Falttechnik der Hexentreppe m.H. der Lk oder Mitschüler zur Gestaltung des Rüssels an Gestalten+Reflektieren A</p>	<p>„Verkleiden“ als emotionales Erlebnis, einmal „anders“ zu sein</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS rezipieren den literarischen Text durch Zuhören und können das Wesentliche des Festes wiedergeben</p>	
3h	<p>„Zauberteppich“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeit mit Wasserfarben - Streifen schneiden - versetzt aufkleben - Figuren einsetzen 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS erleben das Gestalten als ästh. Vergnügen, da sie durch das versetzte Aufkleben der Streifen, Karos „zaubern“ Wahrnehm.+Gestalten+Reflektieren A/B</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS können m. H. der Lk oder Mitschüler ihre Streifen versetzt aufkleben Wahrn.+Gestalten+Reflektieren A</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS können den gestalt. Effekt der Karos als Erkenntnis erklären</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS erklären den Unterschied zwischen den Begriffen <i>Streifen</i> und <i>Karos</i></p>	Ergebnis: Bild „Zauberteppich“
3h	<p>Fensterbild „Frühling“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tulpen - eig. Blume - Vögelchen - Arbeit mit Tonzeichen -papier, Schablone - Schneiden und Kleben <p>(Landschaft und Natur)</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS können selbständig ein eigenes,einfaches Fensterbild schneiden, kleben und gestalten Gestalten+Reflektieren A/B</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS können m. H. der Lk/Mitschüler ein Fensterbild gestalten Gestalten A</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS treffen eigene Farbwahl und können einz. Arbeitsschritte in der richtigen Reihenfolge erklären</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS kennen die Begriffe der einz. Fensterbildteile SuS können einz. Arbeitsschritte erklären</p>	Ergebnis: Fensterbilder „Frühling“ - Landschaft

2h	<p>„Farbkreis“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundfarben - Mischfarben (Arbeit mit Tempera und kl. Mischpaletten) 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS kennen die 3Grundfarben und ihre Anordnung im Farbkreis SuS kennen die 3Mischfarben und ihre Anordnung im Farbkreis SuS verstehen den Nutzen der Kenntnisse als Bereicherung für den Künstl Gestaltungsprozess Gestalten+Reflektieren A/B</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS können Farben mischen und nutzen dazu eine Mischpalette Gestalten+Reflektieren A/B</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS verstehen und erklären das Schema des Farbkreises <u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS kennen die Namen der Farben und Mischöne</p>	Ergebnis: Schema „Farbkreis“
1h	<p>„Osterkörbchen“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Konstruieren nach Vorlage - Arbeit mit Schablone, Schere, Kleber - Tonzeichenpapier, Watte 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS können ein Körbchen m.H. der Schablone, schneiden + kleben+ gestalten Gestalten+Reflektieren A/B</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS können durch Impulsgebung einz. Arbeitsschritte durchführen Gestalten+Reflektieren A/B</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS sprechen über die Rituale zu Ostern und deren Bedeutung</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS erklären einen Osterbrauch</p>	Ergebnis: „Osterkörbchen“ als Geschenk für die Familie
5h	<p>„Fischschwarm im Meer“</p> <ul style="list-style-type: none"> - A3 mit Blautönen grundieren - Fischschwarm (orangefarb. Tonzeichenpapier) schneiden und kleben 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS experimentieren selbständig mit gelb/blau und finden eigene Blautöne SuS nutzen eine Vervielfältigungs - technik, um viele identische Fische zu schneiden Wahrnehm.+Gestalten+Reflektieren A/B</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS kennen und erklären den Unterschied zw. einz. Fisch und einem Fischschwarm und seinen Sinn in der Natur</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS erklären den Begriff Fischschwarm</p>	Ergebnis: Bild „Fischschwarm im Meer“

		<p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS schneiden unter Anleitung viele einfache Fische und kleben sie als Gruppe/Schwarm auf Wahrnehmen+Gestalten A/B</p>		
3h	<p>„Vögel auf Stromleitungen“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorlage mit „Stromleitungen“ - Himmel mit Wasserfarben grundieren - Vögel mit Daumendruck - Details (Schnabel, Augen, Flügel) mit Filzstiften 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS finden eigene Gestaltungsideen, die Vögel in ihrer Körpersprache darzustellen SuS erleben den Daumendruck als eine handwerkliche Technik, die den Gestaltungsprozess unterstützt Wahrnehm.+Gestalt.+Reflekt.A/B</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS nehmen den Daumendruck als beso. sinnl. Erfahrung des eigenen Körper wahr</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS sprechen über ihre Beobachtungen und Erfahrungen wie sich Vögel in der Gruppe verhalten</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS kennen und benennen die einzelnen Körperteile eines Vogels</p>	Ergebnis: Bild „Vögel auf den Stromleitungen“
2h	<p>„Eine Reise mit dem Zug“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeit mit Tonzeichenpapier in Streifen (hell) - Wachsstifte 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS können dieses Fahrzeug für Reisen(Lok/Schnellzug/Waggons/ Schienen) künstlerisch darstellen und nutzen ihr Wissen dafür Wahrnehm.+Gestalt.+Reflekt.A/B</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS finden einfache Formen zur künstl Gestaltung des Zuges als Fortbewegungsmittel des Reisens Wahrnehmen + Gestalten A/B</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS tauschen ihre indiv. Erfahrungen über das Verreisen mit Zügen aus</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS kennen einfache Begriffe des Schienenfahrzeugs und nutzen diese beim Sprechen über das Verreisen mit dem Zug</p>	Ergebnis: Bild „Eine Reise mit dem Zug“

4h	<p>„Der fleißige Hahn“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung nach dem Kinderbuch - Hahn mit Wachstiften - Grundierung A3 mit Wasserfarben - Betonung durch Aufkleben von Bastelfedern Schwanz / Flügel) 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS drücken ihre individuellen Vorstellungen über einen Hahn farbenfroh und großformatig aus Wahrnehm.+Gestalt.+Reflekt.A/B</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS können unter Anleitung die Körperteile des Hahns indiv. künstlerisch darstellen Wahrnehm.+Gestalt.+Reflekt.A/B</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS verstehen durch Rezipieren die Handlung und können den Unterschied zwischen „fleißig“ und „faul“ erklären SuS können die Tiere und einz. Handlungen entsprechend zuordnen</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS können die Begriffe „fleißig/ faul“ auf einfache Weise erklären und die Tiere entsprechend zuordnen</p>	Ergebnis: Bild „Der fleißige Hahn“
2h	<p>„Eule“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bauen und Konstruieren einer Pappröhre aus Tonzeichenpapier - indiv. Gestalten einz. Teile (Augen, Ohren, Flügel, Krallen) durch Schneiden und Kleben 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS können nach Anregung eigene Teile der Eule gestalten SuS schneiden und kleben mit Sorgfalt Wahrnehm.+Gestalt.+Reflekt.A/B</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS nutzen Schablonen, um die Körperteile künstlerisch darzustellen Wahrnehmen.+ Gestalten A/B</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS können durch Vergleichen der Ergebnisse verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten und ihre Wirkung erkennen und formulieren</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS können die einzelnen Körperteile der Eule benennen</p>	Ergebnis: künstl. Objekt „Eule“
4h	<p>„Im Schwimmbad“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Körperhaltungen spielerisch darstellen - Figuren zeichnen mit Wachstiften (event. auch Gegenstände: Wasser – rutsche, Ball...) - Himmel, Rasen, Wasser mit Wasserfarben tuschen 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS können sich selbst im Spiel mit vollständigen Körperteilen künstlerisch malen SuS erleben und verstehen das Überziehen mit Wasser als ein künstl. Verfahren Wahrnehm.+Gestalt.+Reflekt.A/B</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS können sich selbst vollständig malen mit Spielgegenstand bzw. im Wasser</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS sprechen über ihre Erlebnisse im Schwimmbad und können verschiedenen Spiele erklären</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS benennen alle Körperteile an sich selbst richtig SuS erzählen über ein Erlebnis beim Baden</p>	Ergebnis: Bild „Im Schwimmbad“

		Wahrnehm.+Gestalt.+ A/B		
2h	<p>„Schmetterlinge“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wählen einer Vorlage - Seitenverkehrtes Arbeiten mit Wasserfarben - Betonen von Linien mit schwarzen Filstift - Ausschneiden 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS nutzen ihre Beobachtungen zur künstl. Gestaltung der Flügel SuS erkennen, dass sie seiten -verkehrt arbeiten müssen, also symmetrisch Wahrnehm.+Gestalt.+ A/B</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS können die Flügel künstl. Gestalten und beachten z.T. die Symmetrie Wahrnehm.+Gestalt.+ A/B</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS kennen den Begriff „symmetrisch“ (Bezug: Mathematik) Sie können ihn mit einfachen Worten erklären</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS können einige Elemente der Muster in den Flügeln benennen und formulieren die Erkenntnis, dass beide Flügel fast gleich gestaltet werden müssen</p>	Ergebnis: Bild „Schmetterlinge“

Schulinternes Curriculum

Schuljahr: 2018/19

Fach: Kunst

Klassenstufe: 2

Erl.	Stoffverteilung/ Fachliche Inhalte	Lernkompetenzen/ Methoden/ Anforderungen (Lernziele, beobachtbares Können)	Verbindungen zu anderen Fächern/ Basiscurriculum Sprachbildung/ Basiscurriculum Medienbildung	Überprüfung des Lernfortschritts (Grundlagen, Termine)
6h	<p><u>"Das kleine Buch der Farben"</u> Kleines A5 Heft, wo die SuS lernen, in Form einer kleinen Geschichte, Farben miteinander zu mischen</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS lernen andere Farben kennen (Temperafarben), verschiedene Möglichkeiten zum Mischen : B</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Mit Hilfe der Lehrkraft Dosieren der Farbe, sauberer Umgang mit den Materialien: A</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS lesen die Aufgaben in dem Heft und setzen diese um (sinnerfassendes Lesen)</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Hilfe beim Erfassen der Aufgabenstellung</p>	<p>Ausgefülltes Heft Sauberer Umgang mit dem Pinsel Farbenvielfalt</p>
6h	<p><u>"Eulen":</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Viele Brauntöne aus nur zwei Farben mischen • Reißen des Blattes in viele Einzelteile (Gefieder) • Auf Eulenschablone aufkleben • Eigene Flügel, Beine, Augen und Schnabel gestalten 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS erwerben erste Kenntnisse im Mischen von Farben (zuerst die helle Farbe, dann dunkle hinzufügen),experimentieren mit den Mengen der Farben, finden Möglichkeiten der Dosierung, erkennen die Vielfalt der entstandenen Töne, der Eule Gestalt geben durch Gefieder,Beine, Flügel und Gesicht Wahrn., Reflekt. und Gest.: A+B</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Gestalten und Reflektieren: A</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS beschäftigen sich mit dem Körperbau und der Lebensweise von Eulen</p> <p>Geschichten über Eulen kennenlernen</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Differenzierte Texte, Hilfe beim Erfassen</p>	<p>„Eulen“</p>

6h	<p>"Geburtstagskalender":</p> <ul style="list-style-type: none"> • Portrait mit Ölpastellkreide • Skizze vorher mit Bleistift und Buntstiften • Hintergrundgestaltung mit Wasserfarben 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS nehmen das eigene Aussehen wahr, werden aufmerksam auf besondere Merkmale sowie Details von Augen, Haaren Kennenlernen von der Aufteilung des Gesichts Wahrnehmen und Gestalten: A+ B</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Wahrnehmen und Gestalten: A</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS kennen ihren Geburtstag, Monate , Kalender, Jahresuhr SuS ordnen sich den entsprechenden Monaten zu Jahreszeiten</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS kennen den Tag ihres Geburtstages, Jahreszeit</p>	<p><u>Ergebnis:</u> Erkennen der einzelnen Portraits an Hand der äußeren Merkmale</p>
6h	<p>Burg im Nebel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellen von Farbverläufen • Zeichnen einer Burg • Schneiden und Aufkleben • Effekte wie Nebel erhalten 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS verwenden ihre erworbenen Kenntnisse im Mischen und stellen einen Farbverlauf von hell nach dunkel her Entwerfen einer Burg nach eigenen Vorstellungen Wahrnehmen, Reflektieren und Gestalten: A+B</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Hilfe beim Entwerfen und Schneiden(evtl. nach Schablone) Gest., Wahrn., Reflekt.: A</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS beschreiben Wetterphänomene wie Nebel, Jahreszeiten, Thema Burg,</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS beschreiben Nebel</p>	<p>Stimmungsvolles Schwarz-Weiß- Bild Ergebnis: "Burg im Nebel"</p>
4h	<p>Fensterbilder Weihnachten/ Winter</p> <p>"Erleuchtete Häuser"</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schwarze Häuser mit bunten Fenstern aus Seidenpapier • Watte als Schnee 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS arbeiten mit unterschiedlichen Materialien Schulen der Feinmotorik beim Ausschneiden Wahrnehmen, Reflektieren und Gestalten: A+B</p>	<p><u>Regelniveau:</u> SuS sprechen über Jahreszeiten, Feste, Traditionen, Lichtverhältnisse im Winter (schnelle Dunkelheit am Abend)</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> SuS kennen Jahreszeiten und Feste</p>	<p>Gestaltete Fenster Ergebnis: " Erleuchtete Häuser"</p>

		<u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> M.H. der LK entwerfen und schneiden Gestalten, Wahrnehmen und Reflektieren: A		
8h	"Kleines Dorf im Winter" A3 Dorf auf einem Schneehügel <ul style="list-style-type: none"> • Aus Vierecken und Dreiecken Häuser ausschneiden • Dicht und mit teilweiser Verdeckung aufkleben • Schneelandschaft und stimmungsvoller Himmel mit Wasserfarben 	<u>Regelniveau:</u> SuS entwerfen selbständig Formen, eigene Ideen, Verdeckungen Verwenden von Wasserfarben zur Hintergrundgestaltung Gestalten, Wahrnehmen, Reflektieren: A+B <u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Formen entwerfen und Aufkleben, Hintergrund Wahrnehmen und Gestalten: A	<u>Regelniveau:</u> Begriff Dorf, Unterschied zur Stadt, Jahreszeit Winter, SuS erzählen Geschichten zum Bild SuS beschreiben ihre Empfindungen <u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Beschreiben des Bildes, Beschreiben der Stimmung	Ergebnis: Vielfältige Häuser und Dörfer im Winter, stimmungsvolles Bild
6h	"Mein Kostüm beim Fasching" Collage <ul style="list-style-type: none"> • Selbstbildnis malen • Kostüm entwerfen • Verwenden von unterschiedlichen Materialien 	<u>Regelniveau:</u> SuS reflektieren, entwerfen, verwenden unterschiedliche Materialien, Schneiden, Kleben Wahrnehmen, Gestalten, Reflektieren: A+B <u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Gestalten, Wahrnehmen und Reflektieren: A	<u>Regelniveau:</u> Feste und Traditionen, Erlebnisberichte mündlich und schriftlich, Beschreiben von Personen <u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Mündliche Berichte und Beschreiben	Faschingskostüme mit "Wiedererkennungseffekt"
4h	Fensterbilder Frühling <ul style="list-style-type: none"> • Blumenmotive und Vögel • Nach Schablonen ausschneiden, kleben 	<u>Regelniveau:</u> SuS erweitern ihre Fähigkeiten im genauen Zeichnen und Schneiden aus, entwerfen zum Teil eigenen Details Gest., Wahrn. und Reflekt.: A+B	<u>Regelniveau:</u> SuS kennen die Jahreszeiten, sprechen über Blumen im Frühling, beschäftigen sich mit dem Körperbau der Vögel, lernen ein Frühlingsgedicht	Gestaltete Fenster als Gesamtbild

		<u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Hilfe beim genauen Zeichnen, gegebenenfalls einfachere Formen Gest., Wahrn., Reflekt.: A	<u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Evtl. Kürzeres Gedicht oder nur Teile	
2h	"Osterkörnchen" <ul style="list-style-type: none"> • Technik des Schneidens und Faltens • Eigene Fantasie zum zusätzliche Schmücken 	<u>Regelniveau:</u> Schablone ausschneiden Falten nach Anleitung, Schmücken mit eigenen Elementen Gestalten, Reflektieren, Wahrnehmen : A+B <u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Kleinschrittiger, Hilfe durch LK, Gest., Reflekt., Wahrnehmen: A	<u>Regelniveau:</u> Sprechen über Feste und Bräuche, Traditionen, Ostergeschichte, Gedicht, Feiern(Suchen der Körbchen) <u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Reduzierte Texte, Hilfe durch LK	Jeder hat sein Osterkörnchen, erkennt es an Details
6h	"Bunte Fische im Wasser" <ul style="list-style-type: none"> • Schleifen auf einem A4- Blatt ziehen (eine geschlossene Linie) • In die entstandenen Schleifen Fische einarbeiten • Filigrane Muster entwerfen und ausmalen (Filzstift) • Hintergrund mit Wasserfarben 	<u>Regelniveau:</u> Linien, Fischkörper, Muster, Fantasievolle Gestaltung, genaues Zeichnen, Vorsicht beim Gestalten des Hintergrundes, abschließendes Nachzeichnen der Linien Gestalten, Reflektieren, Wahrnehmen: A+B <u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Schwungübungen, Fischkörper erarbeiten mit LK, großflächiger arbeiten im Muster Gest., Wahrn., Reflekt.: A	<u>Regelniveau:</u> Fische, Lebensraum, Gedicht, Geschichte "Swimmy" <u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Geschichte gemeinsam mit Hilfe durch LK lesen,	Fische im Wasser, bunte Vielfalt an Mustern und Formen

6h	<p>Geschichte: "Ich bin der Größte"</p> <ul style="list-style-type: none"> • Märchenfiguren Wolf, Rotkäppchen, Drache usw. • Groß- Klein- Verhältnis herausarbeiten • Temperafarben 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS wählen zwei unterschiedlich große Figuren zum Darstellen (eine davon ist der Wolf), Körperbau Wolf erarbeiten, etwas übertrieben im Größenverhältnis darstellen, um deutlich Unterschied zu zeigen, Hintergrund Wald, Mischen von Farben Gestalten, Reflektieren, Wahrnehmen: A+B</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Einfachere Körperformen, Hintergrund mit Wasserfarben ohne weitere Details Gestalten und Wahrnehmen: A</p>	<p><u>Regelniveau:</u> Gemeinsames Lesen der Geschichte, Fragen zum Text, Diskussion über "Größe", Meinungsäußerung, zum Teil schriftlich (Arbeitsbögen), Märchenfiguren der Grimm- Märchen, Thema Wolf</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Vorlesen (oder teilweises) der Geschichte</p>	<p>Große Vielfalt von Schülerarbeiten (Wolf entweder kleiner oder größer)</p> <p>„Ich bin der Größte“</p>
6h	<p>"Zwei Hände" (in Komplementärfarben) Partnerarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Farbkreis (Goethe) • Primärfarben • Sekundärfarben • Komplementärfarben • Experimentieren • Motiv mit zwei Komplementärfarben 	<p><u>Regelniveau:</u> SuS kennen die Primärfarben(Begriff: "Grundfarben"), Mischen der Sekundärfarben("Mischfarben") Ausmalen des Farbkreises von Goethe, Umfahren einer Hand, Ausmalen mit Temperafarbe, Ausschneiden, Partner für zweite Hand wählen Wahrnehmen, Gestalten, Reflektieren: A+B</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Benutzen von Wasserfarben, Hilfe durch LK Gestalten, Reflektieren und Wahrnehmen: A</p>	<p>Gedicht von Goethe Wirkung von Farben</p>	<p>Je zwei Hände in Komplementärfarben zusammenkleben</p>

6h	<p>"Mein Freund und ich"</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zwei Menschen umarmt • Skizze • Beobachten an Modell die Haltung des Armes (um die Schulter gelegt) • Ausmalen mit Wachsmalstiften • Hintergrund mit Wasserfarben 	<p><u>Regelniveau:</u> Skizze anfertigen nach Modell (Armhaltung beobachten) Körperbau darstellen, äußere Merkmale beider Personen einbringen, Kleidung malen, Hintergrund ausmalen Wahrnehmen, Reflektieren, Gestalten: A+B</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Personen stehen eng nebeneinander, Arme am Körper Gestalten, Wahrnehmen, Reflektieren: A</p>	<p><u>Regelniveau:</u> Gedicht: "Wir", Thema Freundschaft, Geschichten dazu lesen, Diskussion über Freundschaft</p> <p><u>Förderschwerpunkt Lernen:</u> Teile des Gedichts lernen, mit Partner aufsagen</p>	<p>Wiedererkennen der SuS durch Beachten der äußeren Merkmale Ergebnis: "Mein/e Freund/in und ich"</p>
----	--	--	---	--

Schulinternes Curriculum

Schuljahr: 2018/19

Fach: Kunst

Klassenstufe: 3

Erl.	Stoffverteilung/ Fachliche Inhalte	Lernkompetenzen/ Methoden/ Anforderungen (Lernziele, beobachtbares Können)	Verbindungen zu anderen Fächern/ Basiscurriculum Sprachbildung/ Basiscurriculum Medienbildung	Überprüfung des Lernfortschritts (Grundlagen, Termine)
	<p>Geburtstagskalender (Eisenbahn oder Muffins) (2 Stunden)</p> <p>Material: Vorlage Kalender, buntes Papier, Filz- oder Buntstifte, Kleber, Schere.</p>	<p>Regelniveau: B Sie gestalten ihren Kalender sehr kreativ und nutzen die Werkzeuge ordnungsgemäß. Sie kommen mit Farben und den unterschiedlichsten Materialien zu eigenen Lösungen. Mögliche Formen und Erscheinungen von Material ästhetisch erkunden und vergleichen (B, Material erkunden).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Sie gestalten ihren Kalender sehr kreativ mit Hilfe der Lehrkraft und nutzen die Werkzeuge ordnungsgemäß. Sie kommen mit Farben und den unterschiedlichsten Materialien zu eigenen Lösungen.</p>	<p>Regelniveau: A-B Deutsch (Geburtstagssteckbrief aufschreiben), Musik (Geburtstagslied singen), Sport (Geburtstagsspiele)</p> <p>SB: Sie können über ihren Geburtstag (Datum, Jahr, Alter) sprechen.</p> <p>MB: -</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: A-B</p> <p>SB: Sie können in der Gruppe und mit anderen über ihren Geburtstag sprechen</p> <p>MB: -</p>	<p>Bewertung des Geburtstagskalenders</p>

	<p>Herbstdrachen mit Schleife aus Krepp (2 Stunden)</p> <p>Material: Vorlage Drachen, buntes Papier, Filz- oder Buntstifte, Kleber, Schere, Wackelaugen.</p>	<p>Regelniveau: B Sie gestalten ihre Drachen sehr kreativ und nutzen die Werkzeuge ordnungsgemäß. Sie kommen mit den unterschiedlichsten Materialien zu eigenen Lösungen. Mögliche Formen und Erscheinungen von Material ästhetisch erkunden und vergleichen (B, Material erkunden).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Sie gestalten ihren Drachen sehr kreativ mit Hilfe der Lehrkraft und nutzen die Werkzeuge ordnungsgemäß. Sie kommen mit Farben und den unterschiedlichsten Materialien zu eigenen Lösungen.</p>	<p>Regelniveau: A-B Deutsch (Herbstdrachengedichte aufschreiben und auswendig lernen), Musik (Herbstdrachenlieder singen)</p> <p>SB: Sie können über Herbstdrachen sprechen.</p> <p>MB: -</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: A-B</p> <p>SB: Sie können ihre Herbstdrachen teilweise im Detail beschreiben und wie sie sie hergestellt haben.</p> <p>MB: -</p>	<p>Bewertung des Herbstdrachens</p>
	<p>Blätterhaufen mit Igelfamilie (2 Stunden)</p> <p>Material: Din A 3 Blatt, Wasserfarben, Igelvorlage</p>	<p>Regelniveau: B Die Darstellung der Igel ist bildhaft und farblich ausdrucksvoll. Sie halten die Bildbegrenzungen ein.</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Sie lernen mit Wasserfarben kreativ umzugehen und feinmotorisch mit dem Pinsel zu arbeiten. Werkzeuge in Vorhaben erproben und unterscheiden (unterschiedliche Pinsel, B ästhetische Praktiken, Werkzeuge etc.).</p>	<p>Regelniveau: A-B Deutsch (Herbst- und Igelgedichte aufschreiben und auswendig lernen), Musik (Herbstlieder singen), Sachkunde (den Igel kennen lernen).</p> <p>SB: Sie können über Igel und die Lebensweise sprechen und erzählen.</p> <p>MB:-</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: A-B</p>	<p>Bewertung des Kunstbildes</p>

			<p>SB: -Teilweise können sie über die notwendigen Arbeitsschritte mit der Lehrkraft sprechen und selbständig ihre Schritte reflektieren.</p> <p>MB: -</p>	
<p>Regenschirme (2 Stunden)</p> <p>Material: Din A 3 Blatt, Wasserfarben, Schere und Kleber.</p>	<p>Regelniveau: B Die Schüler gestalten mit Wasserfarben farbenfrohe Regenschirme und zeigen ein sicheres Form- und Farbgefühl. Sie sollen das Werkzeug in Verbindung mit Material erkunden (A, ästhetische Praktiken, Werkzeuge etc.).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Sie lernen mit Wasserfarben kreativ umzugehen und feinmotorisch mit dem Pinsel zu arbeiten. Werkzeuge in Vorhaben erproben und unterscheiden (unterschiedliche Pinsel, B ästhetische Praktiken, etc.).</p>	<p>Regelniveau: A-B Deutsch (Herbstgeschichten und Herbstgedichte), Musik (Herbstlieder singen), Sachkunde (Wetter), Englisch (seasons).</p> <p>SB: Sie erweitern ihren Wortschatz.</p> <p>MB: -</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: A-B</p> <p>SB: - Sie erweitern ihren Wortschatz mit Hilfe der Lehrkraft</p> <p>MB: -</p>	Bewertung der Regenschirme	
<p>Lustige Kürbisse (2 Stunden)</p> <p>Material: Din A 3 Blatt, Wasserfarben.</p>	<p>Regelniveau: B Sie wenden erlernte Techniken beim Malen mit Wasserfarben sorgfältig an. Sie experimentieren mit Farben und ihren Wirkungen.</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Sie lernen mit dem Pinsel zu arbeiten</p>	<p>Regelniveau: A-B Deutsch (Herbstgeschichten und Herbstgedichte), Musik (Herbstlieder singen), Sachkunde (der Kürbis), Englisch (Halloween). SB: Reflektieren mündlich ihre Arbeitsschritte.</p>	Bewertung der Kürbisse	

		<p>und experimentieren mit Wasserfarben. Werkzeuge in Vorhaben erproben und unterscheiden (unterschiedliche Pinsel, B ästhetische Praktiken, etc.).</p>	<p>MB: - Förderschwerpunkt Lernen: A-B SB: - Reflektieren mündlich mithilfe der Lehrkraft ihre Arbeitsschritte und Farbmischungen MB: -</p>	
	<p>Familie im Sturm (4Stunden) Material: Din A 3 Blatt, Wasserfarben, Bilder von Stürmen.</p>	<p>Regelniveau: B Sie setzen die Werkzeuge geschickt und aufgabengerecht ein und gestalten ihre Arbeiten sorgfältig und übersichtlich. Sie bringen ihre Eindrücke und Empfindungen bei Stürmen in ihrem Kunstwerk zum Ausdruck (A, mögliche Bedeutungen zum Ausdruck bringen). Förderschwerpunkt Lernen: B Sie lernen mit dem Pinsel zu arbeiten und experimentieren mit Wasserfarben. Werkzeuge in Vorhaben erproben und unterscheiden (unterschiedliche Pinsel, B ästhetische Praktiken, etc.).</p>	<p>Regelniveau: A-B Deutsch (Herbstgeschichten und Herbstgedichte), Musik (Herbstlieder singen), Sachkunde (Wetter), Englisch (weather). Sport (Feuer, Wasser, Sturm). SB: Sch. können Einzelinformationen aus klar strukturierten Aufgaben entnehmen (Ausnahme D, Verstehen und Nutzen) MB: - Förderschwerpunkt Lernen: A-B SB: Einzelinformationen mit Hilfe entschlüsseln MB: -</p>	Bewertung des Kunstbildes
	<p>9 Kästchen Weihnachten (2 Stunden) Material: A3 Blatt mit Kästchen, Bunt- oder Filzstifte</p>	<p>Regelniveau: B Die Schüler sollen eigene Gestaltungsideen für ihre 9 Kästchen finden. (A, eigene Gestaltungsvorhaben entwickeln) Die Sch. zeigen Ausdauer und</p>	<p>Regelniveau: A-B Sie sollen ihre Weihnachtssymbole den anderen Schülern erklären können und Sachverhalte beschreiben. Fächerübergreifend: Englisch (Weihnachten in anderen Ländern), Deutsch (</p>	Bewertung des Kunstbildes

		<p>Genauigkeit bei der gestalterischen Aufgabe.</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Der Lehrer differenziert das Material, je nach Bedarf.</p>	<p>Weihnachtswerkstatt) Religion (Weihnachten in anderen Ländern) SB:-Weihnachtliche Themen werden besprochen und Symbole diskutiert</p> <p>MB: -</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: A-B</p> <p>SB: Austausch mit anderen Schülern über Symbole von Weihnachten</p> <p>MB: -</p>	
	<p>Weihnachtssterne für die Fensterdeko (2 Stunden)</p> <p>Material: Schablonen, unterschiedliche Materialien wie z.B. Krepp und Kartonpapier, Bunt- oder Filzstifte</p>	<p>Regelniveau: B Die Sch. können die Eigenschaften von Material sinnlich erkunden und beschreiben (A, Material erkunden) Sie gestalten ihre Fenstersterne, indem sie eigene Gestaltungsideen anwenden (A, eigene Gestaltungsideen anwenden)</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Der Sch. lernt durch die Hilfe des Lehrers eigene Gestaltungsideen anzuwenden.</p>	<p>Regelniveau: A-B Fächerübergreifend: SK (Sterne , Himmel) Rel: (Sternbilder, Weihnachten), SK (Plätzchen backen)</p> <p>SB: Können Stretgien des verstehenden Zuhörens anwenden, indem sie der Lehrkraft genau zuhören (Ausnahme D)</p> <p>MB: -</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: A-B</p> <p>SB: - üben das Zuhören (s.o.)</p> <p>MB: -</p>	Bewertung des Kunstbildes

	<p>Adventskalender (2 Stunden)</p> <p>Material: Din A 4 Papier weiß, Schere Kleber, Buntstifte</p>	<p>Regelniveau: B-C Sie gestalten ihr Kalendertürchen sehr kreativ und nutzen die Materialien ordnungsgemäß. Sie sollen das Material ästhetisch erkunden (B, Material erkunden).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Sie gestalten ihre Kalender sehr kreativ mit Hilfe der Lehrkraft und nutzen die Werkzeuge ordnungsgemäß.</p>	<p>Regelniveau: Fächerübergreifend: Deutsch (Adventskalendergeschichten), Religion (Weihnachten), Englisch (Christmas), Sachkunde (Weihnachten in anderen Ländern)</p> <p>SB: Sie lernen die Bedeutung des Weihnachtsfest und des Advents kennen und reden darüber.</p> <p>MB:-</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Sie lernen durch das Gestalten und Sprechens über den Kalender die Bedeutung des Weihnachtsfestes.</p>	<p>Bewertung des Kunstbildes</p>
	<p>Weihnachtsgeschenke für die Eltern 3D- Klappkarte</p> <p>Material: Schere, farbiger Karton, 2 Din A4 Blätter, Kleber, Bunt- oder Filzstifte</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Schüler kommen zu eigenständigen gestalterischen Lösungen beim Anfertigen der 3D-Klappkarten. Sie sollen die Anwendungs- und Aussagemöglichkeiten von angebotenem Material einschätzen und in eigenen Vorhaben nutzen (C, Material einsetzen und nutzen). Schüler schenken die Ergebnisse den Eltern.</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Sie sollen ihren Gestaltungsprozess genau planen und mithilfe des Lehrers</p>	<p>Regelniveau: B-C Fächerübergreifend: Deutsch (Weihnachtsgedicht), Sachkunde (Weihnachten in anderen Ländern), Englisch (Christmas), Religion (Geburt von Jesus).</p> <p>SB: Die Schüler können Sachverhalte und Abläufe beschreiben (bereits D, Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben).</p> <p>MB: Die Schüler lernen das Medium</p>	<p>Bewertung des Kunstbildes</p>

		<p>kreativ umsetzen und erproben (B, Material einsetzen und nutzen).</p>	<p>„Postkarte“ kennen und Unterschiede zu anderen Informationsquellen (bereits D, Informationsquellen und ihre spezifischen Merkmale).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Die Schüler können die Sachverhalte und Abläufe mit Hilfe der Lehrkraft teilweise beschreiben (B, Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben).</p> <p>MB: siehe oben (mit Hilfe der Lehrkraft).</p>	
	<p>Weihnachtsbaum aus Händen</p> <p>Material: Schere, farbiger Karton grün , Kleber, Bleistift und eigene Hand</p>	<p>Regelniveau: B-C</p> <p>Die Schüler können ihre Hände mit dem Bleistift nachzeichnen und die Schablone sauber ausschneiden. Sie lernen den Umgang mit der Schere und wenden erlernte Klebetechniken sorgfältig an.</p> <p>Die Schüler lernen künstlerische Strategien auch gemeinsam mit anderen zu nutzen (B-C, Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien anwenden).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Mit Hilfe anderer Schüler lernen sie ein Kunstwerk gemeinsam zu kreieren und Werkzeuge sorgfältig einzusetzen (B-C, s.o.)</p>	<p>Regelniveau: B-C</p> <p>Fächerübergreifend: Deutsch (Weihnachtsgeschichten), Sachkunde (Weihnachten in anderen Ländern), Englisch (Christmas, Christmas tree), Religion (Bedeutung von Weihnachten).</p> <p>SB: Die Schüler müssen sich untereinander absprechen und gemeinsam das Bild gestalten.</p> <p>MB: -</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: s.o. MB: -</p>	<p>Bewertung: keine</p>

	<p>Lustige Pinguine (4 Stunden)</p> <p>Material: Schere, farbiger Karton, Kleber, Bleistift und Schablone</p>	<p>Regelniveau: B-C Beim Umgang mit Bastelmaterialien erlernen die Schüler Geschick und zeigen phantasiereiche Ergebnisse. Die Schüler erlernen mit dem Material die eigenen ästhetischen Praktiken sinnlich zu erkunden, z.B. durch Sammeln von Ideen (B, Material einsetzen und nutzen).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Mit Hilfe des Lehrers lernt der Schüler mit Bastelmaterial umzugehen (B, s.o.)</p>	<p>Regelniveau: B-C</p> <p>Fächerübergreifend: Deutsch (Wintergedichte), Sachkunde (Pinguine).</p> <p>SB: Die Schüler können mit dem Lehrer kommunizieren und ihre Ideen vorstellen.</p> <p>MB: -</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: s.o. (teilweise selbstständig).</p> <p>MB: -</p>	<p>Bewertung der Pinguine</p>
	<p>Im Eismeer auf der Scholle (4 Stunden)</p> <p>Material: Papier Din A3, Wasserfarben, Pinsel, Bleistift</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Sch. experimentieren mit Farben und ihren Wirkungen, setzen sich interessiert mit ihren Werkzeugen auseinander und entwickeln kreative eigene Gestaltungen. Sie können einen Pinguin im Detail zeichnen und lassen die Landschaft im Hintergrund und im 3-D Format wirken. Die Schüler können ihre ästhetischen Praktiken für eigene Vorhaben einsetzen und ihre künstlerische Strategien erweitern (B-C, ästhetische Praktiken und Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien anwenden).</p>	<p>Regelniveau: B-C</p> <p>Fächerübergreifend: Deutsch (Wintergedichte), Sachkunde (Pinguine), Sachkunde (Lebensraum von Pinguinen).</p> <p>SB: Die Schüler fragen den Lehrer, ob sie die Pinguine korrekt dargestellt haben.</p> <p>MB: -</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Der Lehrer erklärt dem Schülern die einzelnen Schritte des Zeichnens des Pinguins. MB: -</p>	<p>Bewertung des Kunstbildes</p>

		Förderschwerpunkt Lernen: B Die Schüler wenden künstlerische Strategien teilweise an und haben dafür einen individuellen Zeitplan.		
	<p>Freche Mini-Minions (2 Stunden)</p> <p>Material: Papier Din A3, Wasserfarben, Pinsel, Schere</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Schüler malen und basteln, wenden die erlernten Techniken (Schneiden) sinnvoll an. Die Schüler entwickeln eigene Gestaltungsideen und legen eine eigene Sammlung von Mini-Minions an. Sie organisieren ihre Arbeitsabläufe selbstständig (A-C, eigene Gestaltungsideen entwickeln).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B (Ausnahme C) Die Schüler können die Sammlung der Mini-Minions teilweise selbstständig anlegen und aufkleben (B, eigene Gestaltungsideen entwickeln).</p>	<p>Regelniveau: B-C Fächerübergreifend: Sport (Minions-Spiele) SB: Die Schüler fragen den Lehrer, ob sie die Minions korrekt aufgeklebt haben. MB: -</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Der Lehrer erklärt dem Schüler die einzelnen Schritte des Malens und Klebens der Minions. MB: -</p>	Bewertung der Minions
	<p>Gerissener Schneemann (4 Stunden)</p> <p>Material: Din A4 Papier blau, Din A4 weiß, Wasserfarben, Kleber, Blumentöpfe unterschiedlicher Größe</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Schüler zeichnen mit viel Freude den Schneemann und gestalten ihr Bild farblich ausdrucksvoll mit Wasserfarben. Der Hintergrund wird in einzelne Streifen gerissen. Die Schüler können eigene Gestaltungsabsichten mit unterschiedlichen Werkzeugen und</p>	<p>Regelniveau: B-C Fächerübergreifend: Sport (Schneeballschlacht). Sachkunde (Winter), Deutsch (Schneemanngedichte). SB: Die Schüler können den Arbeitsvorgang reflektieren und wiedergeben. MB: -</p>	Bewertung des Schneemanns

		<p>Techniken umsetzen (C, eigene Gestaltungsvorhaben entwickeln).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Die Schüler können eigene Gestaltungsabsichten mit unterschiedlichen Werkzeugen und Techniken teilweise selbstständig umsetzen (C, eigene Gestaltungsvorhaben entwickeln).</p>	<p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Der Lehrer erklärt dem Schüler die einzelnen Schritte des Reißens des Hintergrunds und Zeichnen des Schneemanns. MB: -</p>	
	<p>Alfred Dürer Hase (6 Stunden)</p> <p>Material: Informationstext Alfred Dürer (Lebenslauf), Bleistift, Bunststift, Papier Din A3, Bild Alfred Dürer der Hase</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Schüler können bei der Bildbetrachtung wesentliche Merkmale von Werken von Alfred Dürer erkennen und sich merken. Die Schüler können Kunstwerke beschreiben und Informationen austauschen (C, adäquate Kommunikationsformen verwenden). ----- Förderschwerpunkt Lernen: B Die Schüler bekommen differenziertes Material zwecks des Lebenslaufes und erkennen Merkmale des Kunstwerkes (B, s.o).</p>	<p>Regelniveau: B-C Fächerübergreifend: Sachkunde (Hasen), Deutsch (Tiergeschichten - Hasen). SB: Die Schüler können den Lebenslauf von Alfred Dürer mündlich wiedergeben. MB: - ----- Förderschwerpunkt Lernen: SB: Der Lehrer wiederholt die Merkmale des Lebenslaufes mit dem Schüler mündlich. MB: -</p>	Bewertung des Kunstbildes

	<p>Osternestkörbchen (2 Stunden)</p> <p>Material: Eierkarton, Wackelaugen, Pfeifenreiniger, Schere, Kleber, Schablonen, schwarzer Filzstift, Filzpapier, Wasserfarben</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Schüler kommen zu sauberen gestalteten, phantasiereichen Ergebnissen. Sie können Anwendungs- und Aussagemöglichkeiten von angebotenem Material einschätzen und in eigenen Vorhaben nutzen (C, Material einsetzen und nutzen).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Die Schüler können mit Hilfe des Lehrers dem Aufforderungscharakter von Material nachgehen dies in Gestaltungsprozessen erproben (B, Material einsetzen und nutzen).</p>	<p>Regelniveau: B-C Fächerübergreifend: Sachkunde (Hasen), Deutsch (Ostergeschichten), Religion (Bedeutung von Ostern) SB: Die Schüler holen sich das Osterkörbchen in den vorgegebenen Geschäften ab und berichten darüber. MB: -</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Der Lehrer hilft dem Schüler beim Abholen des Eierkörbchens in den Geschäften. MB: -</p>	<p>Bewertung Osternestkörbchens</p>
<p>----</p>	<p>Fingerprint Huhn (4 Stunden)</p> <p>Material: Din A3 Papier, Wasserfarben, eigene Hand, schwarzer Filzstift</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Schüler zeigen Geduld und feinmotorisches Geschick beim Entwerfen des Fingerprints. Die Schüler können ihre Arbeitsabläufe organisieren (C, eigene Gestaltungsvorhaben entwickeln).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Die Lehrer helfen beim Druck des</p>	<p>Regelniveau: B-C Fächerübergreifend: Sachkunde (Hahn und Hühner), SB: Die Schüler können künstlerische Abläufe beschreiben (Ausnahme D, Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben). MB: -</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Die Schüler können künstlerische</p>	<p>Bewertung des Prints</p>

		Fingers auf das Blatt, die Feinmotorik wird unterstützt (Niveaustufe s.o.).	Abläufe teilweise beschreiben (Ausnahme D, Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben). MB: -	
----	<p>Farbenfroher Schmetterling (4 Stunden)</p> <p>Material: Din A3 Papier, Wasserfarben, Schablone</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Schüler können mit Farben experimentieren und entwerfen einen farbenfrohen Schmetterling. Die Schüler können das angebotene Material für ihr eigenes Vorhaben nutzen (C, Material einsetzen und nutzen).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Mit Hilfe des Lehrers gelingt es dem Schüler den Schmetterling farbenfroh zu gestalten und einen geeigneten Farbgebrauch zu nutzen.</p>	<p>Regelniveau: B-C Fächerübergreifend: Sachkunde (Schmetterlinge), Deutsch (Frühjahrsgedichte) SB: Die Schüler können die Arbeitsprozesse beschreiben (Ausnahme D, Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Die Schüler können künstlerische Abläufe teilweise beschreiben (Ausnahme D, Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben). MB: -</p>	Bewertung des Schmetterlings
----	<p>Muttertagsgeschenk (4 Stunden)</p> <p>Material: Vorgefertigtes Quadrat, Filzstifte, Postkarte, Füller</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Schüler können mit Farben experimentieren und entwerfen ein Herz auf Quadrat. Die Schüler können das angebotene Material für ihr eigenes Vorhaben nutzen und gestalten (C, Material</p>	<p>Regelniveau: B-C Fächerübergreifend: Musik (Muttertagslied), Deutsch (Muttertagsgedicht). SB: Die Schüler können die Arbeitsprozesse beschreiben (Ausnahme D, Sachverhalte und Informationen</p>	Bewertung des Muttertagsgeschenks

		<p>einsetzen und nutzen).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Die Schüler können teilweise selbstständig das Bild gestalten. Bei Bedarf zeichnet der Lehrer das Herz.</p>	<p>zusammenfassend wiedergeben).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Die Schüler können künstlerische Abläufe teilweise beschreiben (Ausnahme D, Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben). MB: -</p>	
----	<p>Kunterbuntes Vogelgezwitscher (4 Stunden)</p> <p>Material: Din A3 Papier, Wasserfarben, Bleistift, Wackelaugen, Lineal</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Schüler können geschickt mit Farben umgehen und ihre Wirkung nachvollziehen. Die Schüler können die angebotene Werkzeuge und Techniken für eigene Gestaltungsideen nutzen (B, eigene Gestaltungsvorhaben entwickeln).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Die Schüler können mit Hilfe des Lehrers geeignete Farben finden.</p>	<p>Regelniveau: B-C Fächerübergreifend: Musik (Vogelgesang), Deutsch (Die drei Spatzen), Englisch (bird songs). SB: Die Schüler können graphische Darstellungen beschreiben und erläutern (Ausnahme D, Texte verstehen und nutzen).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Die Schüler können graphische Darstellungen teilweise beschreiben und erläutern (Ausnahme D, Texte verstehen und nutzen). MB: -</p>	Bewertung des Kunstbildes
----	<p>Meine Trauminsel Dot Painting (4 Stunden)</p> <p>Material: Din A3 Papier, Stichpunkte Trauminsel, Tempurafarben, Zahnstocher</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Schüler kommen im Kunstunterricht zu eigenständigen gestalterischen Lösungen. Die Schüler können die angebotene Werkzeuge und Techniken für eigene Gestaltungsideen nutzen (B, eigene</p>	<p>Regelniveau: B-C Fächerübergreifend: Musik (Traumlied), Deutsch (Reise zur Wunderinsel, Klaus Kordon, eigene Geschichte), Englisch (circus island). SB: Die Schüler können mit Hilfe von Notizen ihre Idee (Kunstwerk)</p>	Bewertung des Dot Paintings

		<p>Gestaltungsvorhaben entwickeln).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Die Schüler können mit Hilfe des Lehrers geeignete Techniken finden.</p>	<p>adressatengerecht vortragen (Ausnahme D, einen Vortrag halten).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Die Schüler können mit Hilfe von schriftlichen Notizen teilweise ihre Idee (Kunstwerk) adressatengerecht vortragen (Ausnahme D, einen Vortrag halten). MB: -</p>	
----	<p>Otmar Alt – Bunte Tierskulpturen (8Stunden)</p> <p>Material: Petflasche 0,5l mit Sand gefüllt, Bälle, weißes Papier, Kleister, Acrylfarben, Informationen zum Künstler</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Schüler wenden die vorgezeigten Techniken nach kurzer Zeit sinnvoll an. Die Schüler können Aspekte ästhetischer Praktiken und künstlerische Strategien in Beziehung zu einander setzen (C, Arbeitsprozesse und Ergebnisse beurteilen).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Die Schüler können mit Hilfe des Lehrers geeignete Techniken finden.</p>	<p>Regelniveau: B-C Fächerübergreifend: Musik (Karneval der Tiere), Deutsch (Fabeln). SB: Die Schüler können aus Texten gezielt Informationen ermitteln (Ausnahme D, Texte verstehen und nutzen).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Die Schüler können mit Hilfe des Lehrers wichtige Informationen über den Künstler wiedergeben. MB: -</p>	<p>Bewertung der Tierskulpturen</p>

Schulinternes Curriculum

Schuljahr: 2018/19

Fach: Kunst

Klassenstufe: 4

Erl.	Stoffverteilung/ Fachliche Inhalte	Lernkompetenzen/ Methoden/ Anforderungen (Lernziele, beobachtbares Können)	Verbindungen zu anderen Fächern/ Basiscurriculum Sprachbildung/ Basiscurriculum Medienbildung	Überprüfung des Lernfortschritts (Grundlagen, Termine)
	<p>Watercolor Circle Art (4 Stunden)</p> <p>Materialien: Pinsel, Zirkel, Wasserfarben</p>	<p>Regelniveau: B Die Sch. können die Eigenschaften von Material sinnlich erkunden und beschreiben (A, Material erkunden) Sie gestalten ihre Zirkelkreise sorgfältig und können ihre Gestaltungsideen anwenden (A, eigene Gestaltungsideen anwenden)</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Der Sch. lernt durch die Hilfe des Lehrers eigene Gestaltungsideen anzuwenden.</p>	<p>Regelniveau: A-B Fächerübergreifend: Mathe (arbeiten mit dem Zirkel)</p> <p>SB: Können Strategien des verstehenden Zuhörens anwenden, indem sie der Lehrkraft genau zuhören (Ausnahme D)</p> <p>MB: -</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: A-B SB: - üben das Zuhören (s.o.) MB: -</p>	<p>Bewertung der Watercolor Circle Art</p>
----	<p>Waldgeister (4 Stunden)</p> <p>Materialien: Äste, Krepppapier, Filzstifte, Lack, Plakafarben</p>	<p>Regelniveau: B Sch. können die Materialien, wie Äste selbständig sammeln, ordnen und erkunden. Sie können die Äste für ihr eigenes Vorhaben sinnvoll nutzen und farbenfroh gestalten. (A, C, Material</p>	<p>Regelniveau: A-B Fächerübergreifend: Sachunterricht (Wald, Natur, Bäume) Deutsch (Waldgeistergeschichten, Erlkönig)</p>	<p>Bewertung der Waldgeister</p>

		<p>einsetzen und nutzen)</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Erproben gemeinsam mit der Lehrkraft die Gestaltungsprozesse</p>	<p>SB: Sie können Überlegungen zur Gestaltung der Waldgeister mündlich wiedergeben (Ausnahme D, Überlegungen zu einem Thema darlegen)</p> <p>MB: -</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: A-B SB: Mithilfe des Lehrers Überlegungen zum Thema wiedergeben (D, s.o.) MB: -</p>	
----	<p>Pilze Fensterdeko (2 Stunden)</p> <p>Materialien: Origamipapier bunt, Bleistift, Schere, Kleber</p>	<p>Regelniveau: B Sch. nutzen Schere, Bleistifte und das Papier sinngemäß und gestalten Pilze für die Fenster. Die Sch. können das Material für ihre Gestaltungsprozesse nutzen (B, Material einsetzen und nutzen)</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Sie können Werkzeuge mithilfe des Lehrers erproben und unterscheiden (B, ästhetische Praktiken, Werkzeuge etc.)</p>	<p>Regelniveau: A-B Fächerübergreifend: Sachkunde (Pilze, Pflanzen im Wald) SB: Sie erweitern ihren Wortschatz</p> <p>MB: Schüler können Suchstrategien anwenden und aus Anleitungen die Informationen für die Anfertigung der Pilze entnehmen. (Ausnahme D, Suchstrategien)</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: A-B SB: Sie erweitern ihren Wortschatz MB: Mithilfe des Lehrers Suchstrategien anwenden</p>	Bewertung der Pilze

----	<p>Baumhaus (4 Stunden)</p> <p>Materialien: DIN A3, Aststücke, grünes und weißes Papier, Seidenpapier, Garn, Kleber, rotes Papier</p>	<p>Regelniveau: B Die Darstellung der Baumhäuser ist bildhaft und ausdrucksvoll. Die Sch. können dabei die bereits erlernten Techniken und Fertigkeiten einsetzen. Sie können mögliche Formen und Erscheinungen von Material ästhetisch erkunden und vergleichen (B, Material erkunden)</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Sie können Werkzeuge mithilfe des Lehrers erproben und unterscheiden (B, ästhetische Praktiken, Werkzeuge etc.)</p>	<p>Regelniveau: A-B Fächerübergreifend: Sachkunde (Formen von Häusern) SB: Sch. können mündlich ihre Arbeitsschritte reflektieren.</p> <p>MB: -</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: A-B SB: Sch. können mit der Hilfe des Lehrers ihre Arbeitsschritte mündlich reflektieren. MB: -</p>	<p>Bewertung der Baumhäuser und die Mitarbeit im Unterricht</p>
----	<p>Verhexte Tiere (8 Stunden)</p> <p>Materialien: A3 Papier, Bleistift, Wasserfarben, Schere,</p>	<p>Regelniveau: B Die Sch. können beim Gestalten der Tiere ihren Einfallsreichtum zeigen und eigene Tiere kreieren. Dabei sollen sie die angebotenen Malutensilien für eigene Gestaltungsideen nutzen (B, Gestaltungsvorhaben entwickeln)</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Die Sch. können sich mehr Zeit lassen und die Hilfe des Lehrers beim</p>	<p>Regelniveau: A-B Fächerübergreifend: Sachkunde (Tiere) Deutsch (Fabeln, Gedichte) SB: Die Sch. können die vereinbarten Gesprächsregeln beachten, wenn die Tiere am Ende vorgestellt werden. (Ausnahme D, In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren)</p> <p>MB: -</p>	<p>Bewertung der Tiere</p>

		<p>Zeichnen der Tiere in Anspruch nehmen. Sie lernen mit den Malutensilien sinnvoll umzugehen (s.o.)</p>	<p>Förderschwerpunkt Lernen: A-B SB: Schüler können sich in Gesprächen an die Regeln halten, dabei wird sie der Lehrer immer wieder darauf hinweisen. MB: -</p>	
----	<p>Weihnachtskarten (2 Stunden)</p> <p>Materialien: Wellpappe in weiß und blau, Schere, Klebstoffe, kleiner Tannenzweig, Klarlack, selbstklebende Sterne, Strukturschnee</p>	<p>Regelniveau: B Die Sch. können die Eigenschaften von verschiedenen Materialien erkunden und sich das Material auswählen. Sie bringen ihre Ideen bei der Gestaltung der Karte zum Ausdruck. Sie gestalten die Karten, indem sie eigene Gestaltungsideen anwenden (hier A, eigene Gestaltungsideen anwenden)</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Der Sch. lernt durch die Hilfe des Lehrers eigene Gestaltungsideen anzuwenden.</p>	<p>Regelniveau: A-B Fächerübergreifend: Sachkunde (Thema Weihnachten in anderen Ländern) Deutsch (Weihnachtstexte, Gedichte etc.) Religion(Sinn von Weihnachten) Sport (Päckchen transportieren, Staffel) SB: Die Schüler können Strategien des verstehenden Zuhörens anwenden (Ausnahme D) MB: Die Sch. können die Gestaltungselemente für ihre Karte Kriterien orientiert auswählen und sie sachgerecht einsetzen (Ausnahme D, Gestaltung von Medienprodukten)</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: A-B SB: Sch. lernen sich zu konzentrieren, indem sie Strategien des verstehenden Zuhörens mit Hilfe des Lehrers anwenden. MB: s.o. mit der Hilfe des Lehrers</p>	<p>Bewertung der Karten</p>

----	<p>Schwarz-weiß Negativ (4 Stunden)</p> <p>Materialien: A3 Papier, schwarzer Karton, Schere , Kleber</p>	<p>Regelniveau: B Die Schüler können feinmotorisch genau mit dem Material arbeiten und umgehen. Sie können ihren Arbeitsplatz einrichten (B, eigene Gestaltungsvorhaben entwickeln) Die Schüler gestalten ihr Negativ und können anschließend ihre eigenen ästhetischen Wahrnehmungen und Handlungen mitteilen und kommentieren (A,B, Entscheidungen begründen)</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Die Schüler können mit dem Lehrer ihren Arbeitsplatz einrichten (s.o.) und ihre Arbeit reflektieren (s.o.)</p>	<p>Regelniveau: A-B Fächerübergreifend: Sachunterricht (fotografieren) SB: Die Schüler können Strategien des verstehenden Zuhörens anwenden (Ausnahme D) MB: Die Sch. können die Gestaltungselemente für das Negativ Kriterien orientiert auswählen und sie sachgerecht einsetzen (Ausnahme D, Gestaltung von Medienprodukten)</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: A-B SB: Sch. lernen sich zu konzentrieren, indem sie Strategien des verstehenden Zuhörens mit Hilfe des Lehrers anwenden. MB: s.o. mit der Hilfe des Lehrers</p>	Bewertung des Negativs
----	<p>Häuser im Schnee Künstler Hundertwasser (8 Stunden)</p> <p>Materialien: Bleistift, Wasserfarben, Filzstifte, Infotexte über den Künstler Hundertwasser</p>	<p>Regelniveau: B Die Sch. können individuelle Kommunikationsformen verwenden und zu ästhetischen Objekten und Handlungen sowie zu Kunstwerken assoziieren (A,B Adäquate Kommunikationsformen verwenden) Die Sch. können eigene Kunstwerke nach den Ideen von Hundertwasser gestalten und erproben (A,B Material</p>	<p>Regelniveau: A-B Fächerübergreifend: Sachunterricht (Häuserformen) Deutsch (Lebenslauf Hundertwasser) SB: Die Sch. können Einzelinformationen aus Texten ermitteln und erläutern (Ausnahme D, Texte verstehen und nutzen) MB: Die Sch. können Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus</p>	Bewertung des Kunstwerkes

		<p>einsetzen und nutzen)</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Die Sch. können über Kunstwerke von Hundertwasser sprechen und mit der Hilfe des Lehrers eigene erstellen (A, B s.o.)</p>	<p>unterschiedlichen Quellen anwenden (Ausnahme D, Suchstrategien)</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: A-B SB: Die Sch. können Einzelinformationen aus differenzierten Texten ermitteln und erläutern (Ausnahme D, Texte verstehen und nutzen) MB: Die Sch. können Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen differenzierten Quellen anwenden (Ausnahme D, Suchstrategien)</p>	
----	<p>Paul Klee (Lebenslauf) Erlebnisse eines Striches (2Stunden)</p> <p>Materialien: Lebenslauf, Bilder von Paul Klee, Lückentexte, Leporello – Erlebnisse eines Striches...Skizzen, Bleistift</p>	<p>Regelniveau: B Die Sch. können ihre Eindrücke und Empfindungen in der Begegnung mit Kunstwerken von Paul Klee äußern (B, Mögliche Bedeutungen zum Ausdruck bringen) Die Sch. können verschiedene Kommunikationsformen anwenden (A, B, Adäquate Kommunikationsformen verwenden)</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Die Sch. können erste Empfindungen zu Bildern von Paul Klee äußern. Der Lehrer unterstützt sie mit seinem Wortschatz. (A,B Adäquate Kommunikationsformen verwenden)</p>	<p>Regelniveau: A-B Fächerübergreifend: Deutsch : Paul Klee SB: Die Sch. können Einzelinformationen aus Texten ermitteln und erläutern (Ausnahme D, Texte verstehen und nutzen) MB: Die Sch. können Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen anwenden (Ausnahme D, Suchstrategien)</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: A-B SB: Die Sch. können Einzelinformationen aus differenzierten Texten ermitteln und erläutern (Ausnahme D, Texte verstehen und nutzen) MB: Die Sch. können Suchstrategien zur</p>	Bewertung des Kunstwerkes

			Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen differenzierten Quellen zu Paul Klee anwenden (Ausnahme D, Suchstrategien)	
----	<p>Der Mann mit dem Mundwerk (Paul Klee) (2Stunden)</p> <p>Materialien: A3Papier, Wasserfarben oder Filzstifte, Bleistift</p>	<p>Regelniveau: B Die Sch. können ihre künstlerischen Techniken und Strategien erweitern. (B,C Ästhetische Praktiken, Werkzeuge , Techniken anwenden) Die Sch. gestalten mithilfe des Materials ihre Kunstwerke. (B, Material einsetzen und nutzen)</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Der Lehrer unterstützt die Schüler beim Umgang mit den Materialien (B, Material nutzen und einsetzen)</p>	<p>Regelniveau: A-B Fächerübergreifend: Deutsch : Lebenslauf Paul Klee SB: Die Sch. können die Gesprächsregeln beachten (Ausnahme D, In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren) Sie vergleichen ihre Kunstwerke mit anderen MB: -</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: A-B SB: Die Sch. können die Gesprächsregeln beachten (s.o.) MB: -</p>	Bewertung des Kunstwerkes
----	<p>Was wächst denn da (Paul Klee) (2Stunden)</p> <p>Materialien: Linienbild, Bleistift, Zeichenpapier, farbiges Tonpapier</p>	<p>Regelniveau: B Die Sch. können ihre künstlerischen Techniken und Strategien erweitern. (B,C Ästhetische Praktiken, Werkzeuge , Techniken anwenden) Die Sch. gestalten mithilfe des Materials ihre Kunstwerke von Paul Klee und wenden ihr bisher gelerntes Wissen an. (B, Material einsetzen und nutzen)</p>	<p>Regelniveau: A-B Fächerübergreifend: Deutsch : Lebenslauf Paul Klee SB: Die Sch. können die Gesprächsregeln beachten (Ausnahme D, In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren) MB: Förderschwerpunkt Lernen: A-B</p>	Bewertung des Kunstwerkes

		<p>Förderschwerpunkt Lernen: B Der Lehrer unterstützt die Schüler beim Umgang mit den Materialien (B, Material nutzen und einsetzen)</p>	<p>SB: Die Sch. können die Gesprächsregeln beachten (s.o.) MB: -</p>	
----	<p>Klopapierhasen (2 Stunden)</p> <p>Material: Klopapierrollen, Pappkarton dunkelbraun, hellbraun, weiß, Schablone, schwarzer Filzstift, Schere, Kleber</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Schüler kommen zu kreativen Ergebnissen. Sie können Anwendungs- und Aussagemöglichkeiten von angebotenem Material einschätzen und in eigenen Vorhaben nutzen (C, Material einsetzen und nutzen).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Die Schüler können mit Hilfe des Lehrers dem Aufforderungscharakter von Material nachgehen dies in Gestaltungsprozessen erproben (B, Material einsetzen und nutzen).</p>	<p>Regelniveau: B-C Fächerübergreifend: Sachkunde (Hasen), Deutsch (Ostergeschichten), Religion (Warum feiern wir Ostern?) SB: Die Schüler können über ihre Arbeitsschritte reflektieren. MB: -</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Die Schüler können mit Hilfe des Lehrers über einige Arbeitsschritte reflektieren. MB: -</p>	Bewertung Klopapierhase
	<p>Wäscheleine (6 Stunden)</p> <p>Material: Din A3 Papier, Wasserfarben, Pappe, Kleber, Schere, Mini Holzklammern, Schnur</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Schüler kommen zu individuellen und originellen Ergebnissen. Die Wäscheleinen werden individuell gestaltet.</p>	<p>Regelniveau: B-C Fächerübergreifend: Sachkunde (Wasser, Verschmutzung). SB: Die Schüler können die Arbeitsprozesse beschreiben (Ausnahme</p>	Bewertung Wäscheleine

----		<p>Sie können Anwendungs- und Aussagemöglichkeiten von angebotenem Material einschätzen und in eigenen Vorhaben nutzen (C, Material einsetzen und nutzen).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Die Schüler können mit Hilfe des Lehrers dem Aufforderungscharakter von Material nachgehen dies in Gestaltungsprozessen erproben (B, Material einsetzen und nutzen).</p>	<p>D, Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben). MB: -</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Mit Hilfe des Lehrers können die Schüler ihre Arbeitsprozesse beschreiben. MB: -</p>	
----	<p>Osterhasenkörbchen (4 Stunden)</p> <p>Material: Pappkarton dunkelbraun, hellbraun, weiß, rosa, Schere, Kleber, Krepppapier grün, Vorlage</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Feinmotorik der Schüler wird durch die Bastelarbeit geschult. Sie zeigen originelle Ergebnisse. Sie können Anwendungs- und Aussagemöglichkeiten von angebotenem Material einschätzen und in eigenen Vorhaben nutzen (C, Material einsetzen und nutzen).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Die Schüler können mit Hilfe des Lehrers dem Aufforderungscharakter von Material nachgehen dies in Gestaltungsprozessen erproben (B, Material einsetzen und nutzen).</p>	<p>Regelniveau: B-C Fächerübergreifend: Sachkunde (Was bedeutet Ostern?), Deutsch (Ostergedichte), Englisch (Easter stories). SB: Die Schüler holen sich ihre eigenen Osterhasenkörbchen in den Geschäften ab. MB: -</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Gemeinsam mit der Lehrkraft holen sich die Schüler die Osterhasenkörbchen im Geschäft ab. MB: -</p>	<p>Bewertung Osterhasenkörbchen</p>

----	<p>Ein Specht telefoniert (4 Stunden)</p> <p>Material: Papier Din A3, Deckfarben, schwarzer Filzstift, Bleistift</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Schüler können sich mit Farben ausprobieren und gestalten einen Specht am Baum. Die Schüler können die angebotene Werkzeuge und Techniken für eigene Gestaltungsideen nutzen (B, eigene Gestaltungsvorhaben entwickeln).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Die Schüler können teilweise eigenständig geeignete Farben finden.</p>	<p>Regelniveau: B-C Fächerübergreifend: Musik (Frühlingslieder, Vogellieder), Deutsch (Vogelgedichte), Sachkunde (Vögel). SB: Die Schüler fragen den Lehrer, ob sie den Specht korrekt aufgezeichnet haben.</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Die Schüler können teilweise den Specht selbstständig zeichnen. MB: -</p>	Bewertung des Kunstbildes
----	<p>Muttertagsgeschenk (2 Stunden)</p> <p>Material: Pappkarton weiß, rot, Schere, Kleber, schwarzer Filzstift, Vorlage Herzen</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Schüler können durch die Bastelarbeit ihre Feinmotorik schulen und kommen zu kreativen Ergebnissen. Die Schüler können das angebotene Material für ihr eigenes Vorhaben nutzen und gestalten (C, Material einsetzen und nutzen).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Mit Hilfe des Lehrers können die Schüler das angebotene Material teilweise eigenständig nutzen.</p>	<p>Regelniveau: B-C Fächerübergreifend: Musik (Muttertagslied), Deutsch (Muttertagsgeschichten). SB: Die Schüler können die Arbeitsprozesse beschreiben (Ausnahme D, Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Die Schüler können künstlerische Abläufe teilweise beschreiben (Ausnahme D, Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben). MB: -</p>	Bewertung des Muttertagsgeschenks

----	<p>Sternenflug (6 Stunden)</p> <p>Material: Deckfarben, Papier Din A3, Tonpapier, Deckweiß, Schwarzer Glitter, Kleber, Schere, Zahnbürste oder Strohalm</p>	<p>Regelniveau: B-C</p> <p>Die Schüler können mit Farben, Tonpapier und Glitter experimentieren und entwerfen mit Hilfe einer Zahnbürste oder einem Strohalm ein Kunstwerk.</p> <p>Die Schüler können die angebotene Werkzeuge und Techniken für eigene Gestaltungsideen nutzen (B, eigene Gestaltungsvorhaben entwickeln).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B</p> <p>Die Schüler können teilweise eigenständig geeignete Farben finden.</p>	<p>Regelniveau: B-C</p> <p>Fächerübergreifend: Sachkunde (Sterne, Raketen). SB: Die Schüler können die Arbeitsprozesse beschreiben (Ausnahme D, Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Die Schüler können künstlerische Abläufe teilweise beschreiben (Ausnahme D, Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben). MB: -</p>	Bewertung des Kunstbildes
----	<p>Kieselsteinfische (4 Stunden)</p> <p>Material: Steine, Plakafarben, Klarlack, Pinsel, Bleistift</p>	<p>Regelniveau: B-C</p> <p>Die Schüler können mit Farben und anderen Materialien experimentieren und gestalten ihr Kunstwerk.</p> <p>Die Schüler können eigene Gestaltungsabsichten mit unterschiedlichen Werkzeugen und Techniken umsetzen (C, eigene Gestaltungsvorhaben entwickeln).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B</p> <p>Die Schüler können eigene Gestaltungsabsichten mit</p>	<p>Regelniveau: B-C</p> <p>Fächerübergreifend: Sachkunde (Fische), Deutsch (Tiergeschichten), Englisch (sea animals). SB: Die Schüler können den Arbeitsvorgang reflektieren und in eigenen Worten wiedergeben.</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Mit Hilfe des Lehrers können die Schüler den Arbeitsvorgang reflektieren und wiedergeben. MB: -</p>	Bewertung des Kunstwerks

		unterschiedlichen Werkzeugen und Techniken teilweise selbstständig umsetzen (C, eigene Gestaltungsvorhaben entwickeln).		
----	<p>Lustige Sonne (2 Stunden)</p> <p>Material: Papier Din A3, Wasserfarben, schwarzer Filzstift</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Schüler können mit Farben experimentieren und gestalten ihre Sonnen individuell. Die Schüler entwickeln eigene Gestaltungsideen und entwerfen selbstständig das Gesicht der Sonne. Sie organisieren ihre Arbeitsabläufe selbstständig (A-C, eigene Gestaltungsideen entwickeln).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Die Schüler entwickeln teilweise eigene Gestaltungsideen und entwerfen das Gesicht der Sonne mit Hilfe des Lehrers (B, eigene Gestaltungsideen entwickeln).</p>	<p>Regelniveau: B-C Fächerübergreifend: Deutsch (Sommergeschichten), Sachkunde (Sonne). SB: Die Schüler können die Arbeitsprozesse beschreiben (Ausnahme D, Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Die Schüler können künstlerische Abläufe teilweise beschreiben (Ausnahme D, Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben). MB: -</p>	Bewertung des Kunstbildes
----	<p>Eisbecher (2 Stunden)</p> <p>Material: Papier Din A3, Wasserfarben, Bleistift</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Schüler können mit Farben umgehen und gestalten ihren Eisbecher kreativ. Die Schüler entwickeln eigene Gestaltungsideen und entwerfen einen</p>	<p>Regelniveau: B-C Fächerübergreifend: Deutsch (Sommergeschichten, Sommeraktivitäten), Englisch (summer stories, ice-cream). SB: Die Schüler können die</p>	Bewertung des Kunstbildes

		<p>Eisbecher. Sie organisieren ihre Arbeitsabläufe selbstständig (A-C, eigene Gestaltungsideen entwickeln).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Mit Hilfe des Lehrers entwickeln die Schüler eigene Gestaltungsideen. Sie entwerfen teilweise eigenständig einen Eisbecher (B, eigene Gestaltungsideen entwickeln).</p>	<p>Arbeitsprozesse beschreiben (Ausnahme D, Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Die Schüler können künstlerische Abläufe teilweise beschreiben (Ausnahme D, Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben). MB: -</p>	
----	<p>Muschelblumen (4 Stunden)</p> <p>Material: Muscheln und Schneckenhäuser, Plakafarben, Klarlack, Pinsel, Heißkleber</p>	<p>Regelniveau: B-C Die Schüler können mit Farben und anderen Materialien umgehen und gestalten ihr Kunstwerk. Die Schüler können eigene Gestaltungsabsichten mit unterschiedlichen Werkzeugen und Techniken umsetzen (C, eigene Gestaltungsvorhaben entwickeln).</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: B Die Schüler können eigene Gestaltungsabsichten mit unterschiedlichen Werkzeugen und Techniken mit Hilfe des Lehrers selbstständig umsetzen (C, eigene Gestaltungsvorhaben entwickeln).</p>	<p>Regelniveau: B-C Fächerübergreifend: Sachkunde (Meerestiere, Pflanzen und Schnecken). SB: Die Schüler können den Arbeitsvorgang reflektieren und in eigenen Worten wiedergeben.</p> <p>Förderschwerpunkt Lernen: SB: Die Schüler können mit Hilfe der Lehrkraft den Arbeitsvorgang reflektieren und wiedergeben. MB: -</p>	Bewertung des Kunstwerks

Schulinternes Curriculum

Schuljahr: 2018/2019

Fach: Kunst

Klassenstufe: 5

Stunden	Stoffverteilung/ Fachliche Inhalte	Lernkompetenzen/ Methoden/ Anforderungen (Lernziele, beobachtbares Können)	Verbindungen zu anderen Fächern/ Basiscurriculum Sprachbildung/ Basiscurriculum Medienbildung	Überprüfung des Lernfortschritts (Grundlagen, Termine)
3 - 4 DS	<p>„Schwirrende Landschaft“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Künstler und Kunstwerk: Vincent van Goghs <i>Sternennacht</i> (1889) - Bleistiftskizze - Malen mit strukturgebenden Farben (Acryl- oder Temperafarben und Alleskleber) - Strukturen erzeugen mit Hilfsmitteln (Gabeln, Spatel usw.) 	<p>Regelniveau: C-D</p> <p>2.1 Mögliche Bedeutungen zum Ausdruck bringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS beschreiben das Kunstwerk <i>Sternennacht</i> und seine Wirkung <p>2.2 Eigenes Gestaltungsvorhaben entwickeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS skizzieren eine dynamische Taglandschaft aus Spiralen und Kreisen in Anlehnung an das Kunstwerk <p>2.2 Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien anwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS erproben den pastosen Farbauftrag nach van Gogh und erzeugen damit eine dynamische Bildwirkung <p>2.3 Arbeitsprozesse und Ergebnisse beurteilen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS beurteilen ihre Arbeitsergebnisse in Hinblick auf die dynamische Wirkung <p>Förderschwerpunkt Lernen: C</p> <ul style="list-style-type: none"> - zusätzliche Unterstützung und Anregungen durch die Lehrkraft: gezielte Fragen bei der Bildbeschreibung und Fokus auf Inhalt; Ideensammlung und ggf. Vorlage für Skizze 	<p>Sprachbildung</p> <p>1.3.3 Produktion/Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS können zu einem Sachverhalt eigene Überlegungen äußern <p>1.3.5 Interaktion</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS können im Gespräch auf die Redebeiträge anderer SuS reagieren und ihre eigene Meinung möglichst begründet darlegen <p>1.3.6 Sprachbewusstheit – Wörter und Formulierungen der Alltags-, Bildungs- und Fachsprache unterscheiden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS verwenden Grundbegriffe zur Bildbeschreibung und versprachlichen Gefühle 	<p>Skizzen und Malerei:</p> <p>„Schwirrende Landschaft“</p>

			<p>Medienbildung</p> <p>2.3.3 Präsentieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS präsentieren Arbeitsergebnisse und erproben Regeln und Methoden für das Geben und Annehmen von Feedback, welches sie zur Selbsteinschätzung nutzen 	
3 - 4 DS	<p>„Instrumenten-Collage“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Künstler und Kunstwerk: Henri Matisse „Die Sorgen des Königs“ - Techniken: Sammeln und Collagieren, Zeichnen mit der Schere 	<p>Regelniveau: C-D</p> <p>2. 1: Mögliche Bedeutungen zum Ausdruck bringen</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS beschreiben das Werk „Die Sorgen des Königs“ von Henri Matisse hinsichtlich Technik, Farbwirkung und Inhalt - Das Thema Musik/Instrumente wird aufgegriffen und es wird ein Bezug zur Lebenswelt der Kinder hergestellt (musikbetonte Grundschule — Wer spielt welches Instrument? Was bedeutet euch Musik? etc.) <p>2. 2: Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien erkunden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS vergleichen die realistische Abbildung einer Gitarre mit deren Darstellung bei Matisse und überlegen, auf welche Teile der Künstler das Instrument reduziert hat <p>2. 2: Eigene Gestaltungsvorhaben entwickeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS betrachten verschiedene realistische und grafische Abbildung ihres Instruments (als vorbereitende HA zur Stunde mitzubringen) und entwickeln Ideen für dessen Umsetzung in die Technik 	<p>Verbindungen zu anderen Fächern</p> <p>Musikunterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS lernen verschiedene Instrumente und die Fachbegriffe für deren Aufbau kennen <p>Sprachbildung</p> <p>1.3.3 Produktion/Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS können zu einem Sachverhalt eigene Überlegungen äußern <p>1.3.5 Interaktion</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS können im Gespräch auf die Redebeiträge anderer SuS reagieren und ihre eigene Meinung möglichst begründet darlegen <p>1.3.6 Sprachbewusstheit – Wörter und Formulierungen der Alltags-, Bildungs- und Fachsprache unterscheiden:</p>	<p>Collage:</p> <p>„Instrumenten-Collage“</p>

		<p>„Zeichnen mit der Schere“; dazu fertigen sie verschiedene Bleistiftskizzen ihres Instruments an</p> <p>2. 2: Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien anwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS gestalten ihr Instrument aus buntem Tonpapier nach ihrer Skizze - SuS wählen Tonpapier in verschiedenen Farben aus und schneiden unterschiedliche rechteckige Formen zurecht; mit der Collagetechnik gestalten sie dann den Bildhintergrund - SuS schneiden verschiedene weitere Formen/Details für den Bildvordergrund aus (evtl. nach vorheriger Skizze) - SuS erproben verschiedene Bildwirkungen mit der Collagetechnik und fixieren ihr Endergebnis mit Kleber <p>2. 3: Arbeitsprozesse und Ergebnisse beurteilen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS beurteilen ihre Arbeitsergebnisse in Hinblick auf die Farbwirkung und die Umsetzung der künstlerischen Technik nach Matisse <p>Förderschwerpunkt Lernen: C zusätzliche Hilfen bei der Umsetzung der Musikinstrumente in die künstlerische Technik, z.B. durch graphische Bilder durch Angebot einfacher graphischer Darstellungen oder durch gemeinsames Nachdenken über die Reduktion des gewählten Instruments</p>	<ul style="list-style-type: none"> - SuS verwenden Grundbegriffe zur Bildbeschreibung <p>Medienbildung</p> <p>2.3.1 Informieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS nutzen unterschiedliche mediale Informationsquellen (Zeitschriften, Websites), um eigene Ideen für die Umsetzung ihres Vorhabens zu entwickeln (<i>vorbereitende HA</i>) <p>2.3.3 Präsentieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS präsentieren Arbeitsergebnisse und erproben Regeln und Methoden für das Geben und Annehmen von Feedback, welches sie zur Selbsteinschätzung nutzen 	
--	--	---	---	--

<p>1 - 4 DS</p>	<p>„Optische Täuschung“</p> <ul style="list-style-type: none"> - evetuell Einführung durch Betrachten von Bildern verschiedener optischer Täuschungen (3D in 2D eingefangen) - Zeichnen mit 3D-Effekt - „Wormies/Wurmrohre n“ oder „Tunnel/Wellenröhren mit Fluchtpunkt“ - Material: Bleistift, Buntstifte oder Filzstifte, schwarzer Marker 	<p>Regelniveau: C-D</p> <p>2.1 Wahrnemen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die SuS betrachten Bilder verschiedener optischer Täuschungen (3D) und beschreiben die Wirkung der Bilder allgemein bzw. auf sich <p>2.2 Eigenes Gestaltungsvorhaben entwickeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die SuS skizzieren unter Anleitung der Lehrkraft oder entsprechenden AB mit den Arbeitsschritten eine 3D-Zeichnung mit Bleistift („Wormies“ oder „Tunnelröhren“). - Die Skizze wird mit einem schwarzen Fineliner/Marker/Buntstift nachgespurt. <p>2.2 Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien anwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die SuS gestalten ihr Bild mit leuchtenden Farben (Bunstifte oder Filzstifte) und erzeugen durch Hell-dunkel-Schattierungen einen 3D-Effekt in ihrem Bild. Wichtig: Jedes einzelne Feld sollte Abstufungen im jeweiligen Farbton aufweisen (außen dunkler, zur Mitte hin heller bis weiß). <p>2.3 Arbeitsprozesse und Ergebnisse beurteilen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die SuS beurteilen ihre Arbeitsergebnisse in Hinblick auf die entstandene 3D-Wirkung und die Farbwirkung. <p>Förderschwerpunkt Lernen: C</p> <ul style="list-style-type: none"> - zus. Unterstützung und Anregungen durch Lehrkraft, Hilfe bei der Erstellung der Skizze 	<p><u>Basiscurriculum Sprachbildung</u></p> <p>1.3.3 Produktion/Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS können zu einem Sachverhalt eigene Überlegungen äußern <p>1.3.5 Interaktion</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS können im Gespräch auf die Redebeiträge anderer SuS reagieren und ihre eigene Meinung möglichst begründet darlegen <p>1.3.6 Sprachbewusstheit – Wörter und Formulierungen der Alltags-, Bildungs- und Fachsprache unterscheiden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS verwenden Grundbegriffe zur Bildbeschreibung <p><u>Medienbildung</u></p> <p>2.3.3 Präsentieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS präsentieren Arbeitsergebnisse und erproben Regeln und Methoden für das Geben und Annehmen von Feedback, welches sie zur Selbsteinschätzung nutzen 	<p>Zeichnung:</p> <p>„Tunnelröhren“ und/oder „Wormie“-Variante</p>
-----------------	---	--	---	---

<p>2 - 3 DS</p>	<p>„Tierkratzbilder Australia“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Künstler und Kunstwerk: Johnny Bulunbulun „Rindenbild“ - Technik: Kratztechnik - Material: Wellpappe/Pappe, Wachsmalstifte, schwarze Acrylfarbe, Kratzwerkzeuge 	<p>Regelniveau: C-D</p> <p>2. 1: Mögliche Bedeutungen zum Ausdruck bringen</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS betrachten Johnny Bulunbuluns „Rindenbild“ und beschreiben es hinsichtlich Material, Darstellung, Farbgebung (warme, erdige, gelb-rote Farbtöne) und Technik (Kratztechnik) - SuS spekulieren über den Entstehungsort des Werks (Australien) - SuS sehen Bilder des australischen Outbacks und stellen eine Beziehung zur Farbgebung in und zum Inhalt von Bulunbuluns Werken her <p>2. 2: Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien anwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS sammeln im Gespräch weitere wilde, australische Tiere, die man mit dieser Technik darstellen könnte - SuS wählen aus verschiedenen angebotenen Kartonstücken einen Maluntergrund aus (oder nutzen den mitgebrachten Karton) und gestalten einen unregelmäßigen Bildrand mit der Reißtechnik - SuS gestalten den Bilduntergrund flächig mit Wachsfarben in passenden Farbtönen (breiten Rand frei lassen; auf dicken Farbauftrag achten) - SuS bemalen den Bilduntergrund mit schwarzer Acrylfarbe - ggf. Betrachtung von 	<p>Übergreifende Themen</p> <p>3.9 Kulturelle Bildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS lernen Werke des Aborigine-Künstlers Johnny Bulunbulun kennen - SuS lernen die Aborigines als einheimisches Volk Australiens kennen - SuS lernen typische Vertreter der australischen Fauna kennen <p>Basiscurriculum Sprachbildung</p> <p>1.3.6 Sprachbewusstheit – Wörter und Formulierungen der Alltags-, Bildungs- und Fachsprache unterscheiden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS verwenden Grundbegriffe zur Bildbeschreibung <p>Verbindungen zu anderen Fächern</p> <p>Gesellschaftswissenschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS setzen sich mit der Kultur der Aborigines in Australien auseinander 	<p>Skizzen und Bilder:</p> <p>„Australia“</p>
-----------------	---	--	--	--

		<p>Bildern/Zeichnungen/Dotpaintings des gewählten Tiers als Impuls für die eigene künstlerische Umsetzung</p> <ul style="list-style-type: none">- SuS fertigen Bleistiftskizzen ihres Lieblingstieres an und erproben in den Skizzen auch verschiedene Muster zur Gestaltung des Hintergrunds- SuS gestalten den Bildvordegrund mit der Kratztechnik (verschiedene Kratzinstrumente möglich)		
--	--	---	--	--

3-4 DS	<p>„Affen im Orangenhain“</p> <ul style="list-style-type: none"> - Künstler: Henri Rousseau - Werk: „Affen im Orangenhain“ - Zeichnen und Malen mit Buntstiften - Licht und Schatten 	<p>Regelniveau: C-D</p> <p>2. 1: Mögliche Bedeutungen zum Ausdruck bringen</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS betrachten das Werk „Affen im Orangenhain“ von Henri Rousseau und beschreiben es hinsichtlich Inhalt und Farbwirkung <p>2. 2: Eigene Gestaltungsvorhaben entwickeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS skizzieren nach der Vorlage des Künstlers ihren eigenen Orangenhain mit Bleistift (Einzeichnen der Horizontlinie im unteren Bilddrittel, Zeichnung der Pflanzen und Tiere) - ggf. Nachspuren mit wasserfestem, schwarzem Filzler <p>2. 2: Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien anwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS gestalten den Bildhintergrund mit Tuscharben (Boden schwarz/deckender Farbauftrag, Horizont hellblau/wässriger Farbauftrag) - SuS gestalten ihr Bild mit Buntstiften, dabei berücksichtigen sie in vereinfachter Form die Technik des Künstlers zur Licht- und Schattenwirkung (Zweiteilung der Pflanzenblätter; Blattunterseiten farblich dunkler gestalten als Blattoberseiten) und setzen mit den Orangen Farbakzente; die Affen/Dschungeltiere werden dunkelgrün/schwarz ausgemalt 	<p>Übergreifende Themen</p> <p>3.9 Kulturelle Bildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS lernen ein Werk Rousseaus kennen <p>Basiscurriculum Sprachbildung</p> <p>1.3.3 Produktion/Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS können zu einem Sachverhalt eigene Überlegungen äußern <p>1.3.5 Interaktion</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS können im Gespräch auf die Redebeiträge anderer SuS reagieren und ihre eigene Meinung möglichst begründet darlegen <p>1.3.6 Sprachbewusstheit – Wörter und Formulierungen der Alltags-, Bildungs- und Fachsprache unterscheiden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS verwenden Grundbegriffe der Bildbeschreibung 	<p>Bild:</p> <p>„Affen im Orangenhain“</p>
--------	---	---	---	---

Schulinternes Curriculum

Schuljahr: 2018/2019

Fach: Kunst

Klassenstufe: 6

Die konkreten Themenvorschläge im schulinternen Curriculum für die Jahrgangsstufe 6 umfassen in jeder Unterrichtseinheit die Kompetenzbereiche **Wahrnehmen (2.1)**, **Gestalten (2.2)** und **Reflektieren (2.3)**. Das Basteln für Feste (z.B. Weihnachten, Ostern, Muttertag) und jahreszeitliches Basteln (z.B. Frühlingsfensterbilder) können individuell von den Lehrerinnen und Lehrern zum Curriculum ergänzt werden.

Abkürzungen: DS = Doppelstunden, HG = Hintergrund

Stunden	Stoffverteilung/ Fachliche Inhalte	Lernkompetenzen/ Methoden/ Anforderungen (Lernziele, beobachtbares Können)	Verbindungen zu anderen Fächern/ Basiscurriculum Sprachbildung/ Basiscurriculum Medienbildung	Überprüfung des Lernfortschritts (Grundlagen, Termine)
4 - 6 DS	<p>„Verrückte Typen“</p> <p>Material/ Alltag und Lebenswelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Betrachtung von Werbeanzeigen mit „schönen“ Menschen (Mode, Parfum, usw.) <p>Verfahren/ Werkzeuge:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Collagieren mit vorgegeben Körperteilen und Accessoires <p>Kunstwerke:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hannah Höchs <i>Modenschau</i> (1925-35) <p>Material und Verfahren/ Werkzeuge:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sammeln und 	<p>Regelniveau: C-D</p> <p>2.1 Mögliche Bedeutungen zum Ausdruck bringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS beschreiben die Wirkung typischer Schönheitsideale in verschiedenen Werbeanzeigen <p>2.2 Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien anwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS collagieren in Gruppen verrückte, ausgefallene Personen, indem sie vorgeben Einzelteile so kombinieren, dass typische Schönheitsideale konterkariert werden <p>2.3 Arbeitsprozesse und Ergebnisse beurteilen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS beurteilen ihre Arbeitsergebnisse in Hinblick auf die ausgefallene Wirkung <p>2.3 Adäquate Kommunikationsformen verwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS erfinden für das Kunstwerk <i>Modenschau</i> einen eigenen Titel 	<p>Übergreifende Themen</p> <p>3. 7 Gleichstellung und Gleichberechtigung der Geschlechter (Gender Mainstreaming):</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS erkennen stereotypische männliche und weibliche Schönheitsideale <p>3.9 Kulturelle Bildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS lernen Biographie und Werke Höchs sowie Grundlagen zur Collage kennen <p>1.3.3: Produktion/ Sprechen – Überlegungen zu einem Thema darlegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS beschreiben und beurteilen Werbeanzeigen 	<p>Collage:</p> <p>„Verrückte Typen“</p> <p>(außergewöhnliche Person)</p>

	<p>Collagieren von <i>verrückten Typen</i> (Material: Zeitschriften, Kataloge, usw.)</p>	<p>2.2 Eigene Gestaltungsvorhaben entwickeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS collagieren verrückte, ausgefallene Personen aus selbstständig gesammeltem Material und gestalten einen passenden Hintergrund für ihre Figur <p>Förderschwerpunkt Lernen: C</p> <ul style="list-style-type: none"> - zusätzliche Unterstützung und Anregungen durch die Lehrkraft: ggf. Hilfe bei der Materialauswahl für die Figur und der Kombination von Einzelteilen 	<p>bezüglich typischer Schönheitsideale</p> <p>Basiscurriculum Medienbildung</p> <p>2.3.5 Analysieren – Gestaltung, Aussage und Botschaft von Medienangeboten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS beschreiben Werbungen und deren Botschaft <p>3.3.6 Reflektieren – Die Konstruktion von Wirklichkeit durch Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS unterscheiden zwischen Darstellung von Menschen in der Werbung und in der Wirklichkeit 	
5 - 6 DS	<p>„Im Zirkus“</p> <p>Kunstwerke/ Individuelle Erfahrungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Marc Chagalls <i>Das Zirkuspferd</i> (1962) und <i>Der Zirkus</i> (1967) <p>Verfahren/ Werkzeuge/Material:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung einer Zirkusnummer - Bleistiftskizze und Skizze mit Buntstiften, Filzstiften, usw. - Malen mit gut pigmentierten Farben 	<p>Regelniveau: C-D</p> <p>2.1 Mögliche Bedeutungen zum Ausdruck bringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS beschreiben und vergleichen die Farbwirkung von <i>Das Zirkuspferd</i> und <i>Der Zirkus</i> <p>2.3 Adäquate Kommunikationsformen verwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS lernen Biographie und typische Gestaltungsmittel Chagalls kennen <p>2.2 Eigene Gestaltungsvorhaben entwickeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS skizzieren eine dynamische Zirkusszene mit Bleistift und Farbstiften <p>2.2 Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien anwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS malen ihr Bild mit leuchtenden Farben in Anlehnung an Chagall und erzeugen 	<p>Übergreifende Themen</p> <p>3.9 Kulturelle Bildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS lernen Biographie und Werke Chagalls kennen <p>Basiscurriculum Sprachbildung</p> <p>1.3.6 Sprachbewusstheit – Wörter und Formulierungen der Alltags-, Bildungs- und Fachsprache unterscheiden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS verwenden Grundbegriffe der Bildbeschreibung 	<p>Skizzen und Malerei:</p> <p>„Im Zirkus“</p> <p>(dynamische und ausdrucksstarke Zirkusnummer)</p>

	(Acryl- oder Temperafarben)	damit eine ausdrucksstarke Bildwirkung 2.3 Arbeitsprozesse und Ergebnisse beurteilen: - SuS beurteilen ihre Arbeitsergebnisse in Hinblick auf die dynamische Wirkung und die Farbwirkung Förderschwerpunkt Lernen: C - zusätzliche Unterstützung und Anregungen durch die Lehrkraft: gezielte Fragen bei der Bildbeschreibung und Fokus auf Inhalt; Ideensammlung und ggf. Vorlagen für Skizze		
5 - 6 DS	„Mein eigenes Emoji“ Alltag und Lebenswelt: - Herkunft der Emojis - Geschichte des Holzschnitts - Vorstellung Lieblingsemoji Material und Verfahren/ Werkzeuge: - Gestalten eines eigenen Emojis - Bleistiftskizze - Reinzeichnung (Bleistift/ Fineliner) - Linolschnitt (Kohlepapier, Linolplatte, Linolbesteck, Arbeitsbrett) - Linoldruck (Linol-platte,	Regelniveau: C-D 2.3 Adäquate Kommunikationsformen verwenden: - SuS setzen sich mit der Herkunft und dem Begriff <i>Emoji</i> auseinander 2.1 Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien erkunden: - SuS präsentieren ihre Lieblingsemojis und benennen typische Merkmale 2.2 Eigenes Gestaltungsvorhaben entwickeln: - SuS zeichnen ein eigenes Emoji 2.2 Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien anwenden: - SuS fertigen einen Linolschnitt ihrer Emojis an unter Berücksichtigung der positiven und negativen Flächen ihres Motivs - SuS drucken ihre Emojis bis gleichmäßige Ergebnisse entstehen Förderschwerpunkt Lernen: C - zusätzliche Unterstützung und Anregungen	Übergreifende Themen 3.9 Kulturelle Bildung: - SuS setzen sich mit der Geschichte des Holzschnittes und der Herkunft von Emojis auseinander Basiscurriculum Sprachbildung 1.3.1. Rezeption/ Hörverstehen – Strategien des verstehenden Zuhörens anwenden: - SuS entnehmen Vortrag über Geschichte des Holzschnitts gezielt Informationen Basiscurriculum Medienbildung 2.3.5 Analysieren – Gestaltung,	Skizzen, Reinzeichnung, Linolschnitt und Linoldrucke: „Mein eigenes Emoji“

	Linolwalze, Glasplatte, Linoldruckfarbe, evtl. Stoffbeutel)	durch die Lehrkraft: Ideensammlung und ggf. Vorlage für Skizze; Tipps für Flächenaufteilung beim Linolschnitt	Aussage und Botschaft Von Medienangeboten: - SuS beschreiben ihr Lieblingsemoji	
3 - 4 DS	<p>„Zeichnen an Stationen – Obst- und Gemüsestillleben“</p> <p>Alltag und Lebenswelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ästhetische Untersuchung von Lebensmitteln <p>Material und Verfahren/ Werkzeuge:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zeichnen mit Bleistift, Kohle, Fineliner - schnelles Zeichnen mit Stoppuhr, genaues plastisches Zeichnen, Zeichnen nach Tastsinn, Zeichnen mit einer Linie <p>Kunstwerke:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Pablo Picassos <i>Die Eule</i> (1907) und <i>Das Kamel</i> (1907) 	<p>Regelniveau: C-D</p> <p>2.1 Material erkunden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS untersuchen verschiedene Obst- und Gemüsesorten, indem sie diese z.B. „blind“, d.h. nur mithilfe ihres Tastsinns zeichnen <p>2.2 Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien anwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS erproben in selbstgewählter Reihenfolge verschiedene Arten des Zeichnens an fünf Stationen <p>2.3 Arbeitsprozesse und Ergebnisse beurteilen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS beurteilen ihre Arbeitsprozesse im Anschluss an jede zeichnerische Übung in Hinblick auf Besonderheiten und Schwierigkeiten <p>Förderschwerpunkt Lernen: C</p> <ul style="list-style-type: none"> - zusätzliche Unterstützung durch die Lehrkraft: SuS bekommen Hilfestellung beim Formulieren ihrer Beobachtungen zu den Arbeitsprozessen 		<p>Verschiedenartige Zeichnungen und schriftliche Notizen:</p> <p>„Obst-und Gemüsestillleben“</p>

<p>5 - 6 DS</p>	<p>„Ich im alten Ägypten“</p> <p>Individuelle Erfahrungen und Kunstwerke/ Verfahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ägyptische Hieroglyphen und Namenskartuschen - Computerrecherche zur Farbe und Bedeutung von Hieroglyphen - Hieroglyphenalpha-bet - ägyptische Götter und Figuren <p>Material und Verfahren/ Werkzeuge:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bleistiftzeichnung des Hieroglyphenalphabet - Bleistiftzeichnung einer Namenskartusche und Selbstportrait als ägyptische Figur - Malen mit „ägyptischer Farbpalette“ (Sienna, Gold, Schwarz usw.; Acryl- oder Temperafarben) 	<p>Regelniveau: C-D</p> <p>2.1 Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien erkunden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS recherchieren die Bedeutung und die Farbe von Hieroglyphen - SuS lernen Schreibregeln für Namenskartuschen und typische Darstellungsweise (z.B. Kopf im Profil) von ägyptischen Figuren kennen <p>2.2 Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien anwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS zeichnen das Hieroglyphenalphabet genau ab - SuS zeichnen ihren eigenen Namen mit Hieroglyphen in eine Namenskartusche <p>2.2 Eigenes Gestaltungsvorhaben entwickeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS zeichnen sich selbst im Stil einer ägyptischen Figur mit individuellen Erkennungsmerkmalen (auch moderne, wie z.B. Brille) - SuS kombinieren die Namenskartusche und das Selbstportrait in einem Bild und gestalten beide mit Farbe <p>2.3 Arbeitsprozesse und Ergebnisse beurteilen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS beurteilen ihre Arbeitsergebnisse nach einem Museumsrundgang in Hinblick auf die Komposition und originalgetreue Darstellung der Hieroglyphen und Figur <p>Förderschwerpunkt Lernen: C</p> <ul style="list-style-type: none"> - zusätzliche Unterstützung und Anregungen durch die Lehrkraft: Hilfe bei der Computerrecherche; Tipps für das Zeichnen 	<p>Übergreifende Themen</p> <p>3.9 Kulturelle Bildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS setzen sich mit ägyptischen Hieroglyphen und ägyptischer Figurendarstellung auseinander <p>Basiscurriculum Medienbildung</p> <p>2.3.1 Informieren – Informationsquellen und ihre spezifischen Merkmale:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS nutzen Internetseiten zur Recherche über Hieroglyphen 	<p>Bedeutungsrecherche zu Hieroglyphen, Zeichnung des Hieroglyphenalphabets, Skizzen und Malerei:</p> <p>„Ich im alten Ägypten“</p> <p>(Selbstportrait als ägyptische Figur und Namenskartusche mit eigenem Namen)</p>
---------------------	---	--	--	---

		des Alphabets und des Selbstportraits; Herausarbeitung der besonderen persönlichen Merkmale		
4 - 5 DS	<p>„Meine Lieblingsmusik als Graffiti“</p> <p>Alltag und Lebenswelt/ Kunstwerke:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stadtbegehung und/oder eigenständige Dokumentation von Graffiti, Fokus auf <i>Pieces</i> <p>Material und Verfahren/ Werkzeuge:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bleistiftskizze eines <i>Pieces</i> und des HG - farbige Gestaltung des <i>Pieces</i> und des HG (Filzstifte, Textmarker, Fineliner, Buntstifte usw.) 	<p>Regelniveau: C-D</p> <p>2.1 Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien erkunden/ Mögliche Bedeutungen zum Ausdruck bringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS fotografieren z.B. während einer Stadtbegehung Graffiti und besprechen der Grundlagen von Graffiti im Unterricht <p>2.2 Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien anwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS lernen Graffiti Fachbegriffe des <i>Style-Writing</i> und mehrere Alphabete kennen und skizzieren verschiedene Buchstaben <p>2.2 Eigenes Gestaltungsvorhaben entwickeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS zeichnen einen eigenen Schriftzug passend zu ihrer Lieblingsmusikrichtung (z.B. HipHop, Rock, usw.) und gestalten diesen farbig <p>2.3 Entscheidungen begründen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS stellen ihre Arbeitsergebnisse vor allem in Hinblick auf die Passung zwischen Musikstil und gestalterische Umsetzung vor <p>Förderschwerpunkt Lernen: C</p> <ul style="list-style-type: none"> - zusätzliche Unterstützung und Anregungen durch die Lehrkraft: Hilfe bei der Auswahl passender Buchstaben für das eigene <i>Piece</i> 	<p>Übergreifende Themen</p> <p>3.9 Kulturelle Bildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS lernen Graffiti als Beispiel von Street Art kennen <p>Basiscurriculum Sprachbildung</p> <p>1.3.6 Sprachbewusstheit – Wörter und Formulierungen der Alltags-, Bildungs- und Fachsprache unterscheiden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS verwenden Grundbegriffe zur Beschreibung von Graffiti 	<p>Skizzen und Zeichnung:</p> <p>„Meine Lieblingsmusik als Graffiti“</p>

<p>3 - 4 DS</p>	<p>„Grashüpfer im Wiesenversteck“</p> <p>Kunstwerke/ Alltag und Lebenswelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Albrecht Dürers <i>Das große Rasenstück</i> (1503), Fotografien aus Anne Schwalbes Buch <i>Wiese</i> (2009-2013) <p>Material und Verfahren/ Werkzeuge:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zeichnen von Strukturen/ Texturen mit Feder und Tusche 	<p>Regelniveau: C-D</p> <p>2.3 Adäquate Kommunikationsformen verwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS beschreiben das <i>Das große Rasenstück</i> mit dem Fokus auf Strukturen und naturalistische Darstellungsweise <p>2.1 Material erkunden/ 2.2 Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien anwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS zeichnen mitgebrachte Gräser und Blumen <p>2.2 Eigenes Gestaltungsvorhaben entwickeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS erhalten einen kopierten Grashüpfer und integrieren („verstecken“) diesen in eine selbstgezeichnete Wiese - <i>Wiese</i> Fotografien dienen als Anregungen <p>Förderschwerpunkt Lernen: C</p> <ul style="list-style-type: none"> - zusätzliche Unterstützung und Anregungen durch die Lehrkraft: gezielte Fragen bei der Bildbeschreibung; ggf. Vorlagen für Wiesengräser 	<p>Übergreifende Themen</p> <p>3.9 Kulturelle Bildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - lernen ein Werk Dürer sowie zeitgenössische Fotografie von Schwalbe kennen <p>Basiscurriculum Sprachbildung</p> <p>1.3.6 Sprachbewusstheit – Wörter und Formulierungen der Alltags-, Bildungs- und Fachsprache unterscheiden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS verwenden Grundbegriffe der Bildbeschreibung 	<p>Zeichnungen:</p> <p>Gräser und Blumen, „Grashüpfer im Wiesenversteck“</p>
<p>5 - 6 DS</p>	<p>„Guckkästen“</p> <p>Kunstwerke:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Guckkästen und Guckkästenbilder aus dem 18. Jh. <p>Verfahren/ Werkzeuge:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bleistiftskizzen - ggf. 3-D Skizzen (z.B. aus Knete) - Bauen und 	<p>Regelniveau: C-D</p> <p>2.3 Adäquate Kommunikationsformen verwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS tauschen sich über Guckkästen aus - SuS lernen verschiedene Lichtsituationen kennen (z.B. Sonnenuntergang, Mondschein, usw.) <p>2.2 Eigenes Gestaltungsvorhaben entwickeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS skizzieren Ideen für einen eigenen Guckkasten als Zeichnung (ggf. als 3-D Modell) 	<p>Übergreifende Themen</p> <p>3.9 Kulturelle Bildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS betrachten historische Guckkästen und erhalten geschichtliches Hintergrundwissen <p>Basiscurriculum Medienbildung</p> <p>2.3.3 Präsentieren –</p>	<p>Skizzen/ Modelle und Guckkasten</p>

	<p>Konstruieren eines Guckkastens</p> <p>Material:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Karton, Holz, Metall, Zeichnungen, Dinge, Naturmaterialien, usw. - Körper im Raum positionieren und Körper zum Raum in Beziehung setzen 	<p>2.2 Ästhetische Praktiken, Werkzeuge, Techniken und künstlerische Strategien anwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS bauen einen eigenen Guckkasten mit besonderer Berücksichtigung der Lichtwirkung <p>2.3 Arbeitsprozesse und Ergebnisse beurteilen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS beurteilen ihre Arbeitsergebnisse <p>2.3 Adäquate Kommunikationsformen verwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS bereiten eine Ausstellung ihrer Guckkästen vor <p>Förderschwerpunkt Lernen: C</p> <ul style="list-style-type: none"> - zusätzliche Unterstützung und Anregungen durch die Lehrkraft: Ideensammlung für die Skizze; Tipps für konkrete Lichtsituationen 	<p>Durchführung einer Präsentation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SuS planen und führen eine Ausstellung ihrer Guckkästen durch 	
--	--	---	--	--